

Gerichtet  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag, während der  
Buchhändler-Messe zu  
Dresden, täglich.

# Börsenblatt

für den

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaktion, — Insera-  
tate an die Expedition  
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

M. 131.

Leipzig, Montag den 24. October.

1859.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Die Nachrichten zu unserem  
Verzeichniß der Sortimentsbuchhandlungen, welche mit der Mehr-  
zahl der Mitglieder des Leipziger Verleger-Vereins in Rechnung  
stehen.

werden Mitte nächsten Monats ausgegeben.

Leipzig, den 10. October 1859.

Die Commission des Leipziger Verleger-Vereins.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 19. u. 20. October 1859.

Administration v. Scherl's Lesekränzchen in Berlin.

7712. Lesekränzchen. Eine Auswahl meist historischer Romane, Erzähl-  
ungen u. Novellen d. In- u. Auslandes. Gesammelt u. hrsg. v. F.  
Scherl. 1. Bd. 7. Efg. 4. Geh.  $\frac{1}{2}$  f.

Baumgarten & Co. in Dessau.

7713. Franz, A., die Rechtfertigung durch den Glauben. Homiletische  
Auslegg. der Epistel St. Pauli an die Galater. gr. 8. 1860. Geh.  
27 Nf.

7714. Würdig, L., Nach gethaner Arbeit ist gut ruhen. Ein Büchlein f.  
Alt u. Jung im deutschen Vaterlande. 1. Jahrg. 8. Geh.  $\frac{1}{3}$  f.

G. Bethge in Berlin.

7715. Melcher, J. W., Beiträge zum Verständnisse der heil. Schrift o.  
die Entstehg. der Schriften d. Neuen Testaments. gr. 8. In Comm.  
Geh. \*  $1\frac{1}{3}$  f.

Brockhaus in Leipzig.

7716. Hübner, J., zwei Mal zweihundertfünzig biblische Historien aus den  
Alten u. Neuen Testament zum Besten der Jugend abgefaßt. Auf-  
neue durchgeschr. ic. v. D. J. Lindner. 107. Aufl. 8. Abdr. d. um-  
gearb. Aufl. 8. \*  $1\frac{1}{3}$  f.

7717. Staats-Lexikon, das. hrsg. von R. v. Rotteck u. R. Welcker. 3.  
Aufl. hrsg. v. R. Welcker. 38. Hft. Ver.-8. \* 8 Nf.

Brunn'sche Buchdr. in Münster.

7718. Halm, G. J., Taschenbuch f. Pferdebesitzer jedes Standes. 3 Abthlgn.  
8. Geh. \*  $1\frac{1}{2}$  f.

Inhalt: 1. Die Künste u. Kniffe betrügerischer Pferdeverkäufer. \*  $1\frac{1}{3}$  f.  
2. Die Fütterung u. Pflege der Pferde im Stalle u. beim Ge-  
brauch. \* 3 Nf. 3. Die Pflege u. Instandhaltung der Hufe  
vor u. nach dem Reitnage u. durch denselben. \* 6 Nf.

Coen in Triest.

7719. Calcolatore, il, ovvero conti fatti per il facile pagamento degli  
operai da  $\frac{1}{4}$  a 15 giornale sopra il ragguaglio da soldi 16 a fiorini  
4 di val. austr. al giorno. gr. 8. Geh. \*  $1\frac{1}{3}$  f.

Siedlungswangl über Jahrgang.

Coen in Triest jerner:

7720. Degranges, E., Traité de correspondance commerciale, réduit  
à l'usage de la jeunesse qui s'applique au commerce et exposé dans  
les langues française-allemande. 8. 1858. Geh. \* 1 f.

7721. — Trattato di corrispondenza mercantile, ridotto ad uso della gio-  
ventù che si dedica al commercio ed esposto nelle tre lingue fran-  
cese, italiana, tedesca. Lex 8. 1858. Geh. \*  $2\frac{1}{3}$  f.

7722. — Trattato di corrispondenza mercantile, ridotto ad uso della gio-  
ventù che si dedica al commercio e tradotto nella lingua italiana.  
8. 1858. Geh. \*  $2\frac{1}{3}$  f.

7723. — Trattato di corrispondenza mercantile, ridotto ad uso della gio-  
ventù che si dedica al commercio e tradotto nella lingua italiana  
e tedesca. 8. 1858. Geh. \* 1 f.

7724. Dumas, A., Fernanda ossia fatalità ed espiazione. 3 Vol. gr. 16.  
Geh.  $\frac{2}{3}$  f.

7725. Dumas figlio, A., Avventure di quattro donne e d'un papagallo.  
5 Vol. gr. 16. Geh.  $1\frac{1}{3}$  f.

7726. Kock, P. de, una virago ovvero civetteria ed amore. 4 Vol. gr. 16.  
Geh. 1 f.

7727. Lamé-Fleury, la storia greca, narrata ai fanciulli. Nuova tradu-  
zione italiana di A. L. Morpurgo. gr. 16. Geh. \* 7 Nf.

7728. — la storia sacra, narrata ai fanciulli. Nuova traduzione italiana,  
corredatta da note storiche di A. L. Morpurgo. gr. 16. Geh. \* 7 Nf.

7729. Lemaitre figlio, F., l'ottavo peccato capitale. Prima traduzione  
italiana. gr. 16. Geh. \*  $1\frac{1}{3}$  f.

7730. Montépin, S. di, la mano insanguinata ovvero la maschera nera.  
4 Vol. gr. 16. Geh. 1 f.

7731. Nerli, F. de, Commentarj dei fatti civili occorsi dentro la città di  
Firenze dall' anno 1215 al 1537. 2 Vol. 8. Geh. 1 f. 3 Nf.

7732. Pentateuco, il, colle Haftarot volgarizzato ad uso degl' israeliti  
da S. D. Luzzato. Vol. 1. 8. 1858. Geh. \* 1 f. 18 Nf.

7733. Torelli-Nodari, G., Corona di racconti, tessuta ai fanciulli diligenti.  
qu. 4. Cart. \*  $\frac{2}{3}$  f.

7734. — il più bel regalo per i fanciulli urbidenti. Racconti originali  
italiani et tradotti da altre lingue. qu. 4. Cart. \* 22 Nf.

Diederich'sche Buchh. in Göttingen.

7735. Duntzer, H., die homerischen Beiwörter d. Götter- u. Menschen-  
geschlechts. gr. 8. Geh. \* 12 Nf.

7736. Ibn Hischám Abd el-Malik, das Leben Muhammed's nach Mu-  
hammad Ibn Ishák. Hrsg. v. F. Wüstenfeld. 4. Abth. Lex.-8. Geh.  
\* 3 f.

Direction d. österreich. Lloyd in Triest.

7737. Venedigs Kunstschatze. Gallerie der Meisterwerke Venetian-  
ischer Malerei in Stahlstich. Mit erläuterndem Text v. F. Pecht.  
12. Hft. gr. 4. \*  $2\frac{1}{3}$  f.; Ausg. in Fol. \* 1 f.; dieselbe chines. Pap.  
\*  $1\frac{1}{3}$  f.

7738. Zanotti, F., il fiore della scuola pittorica Veneziana. Dispensa  
8. gr. 4. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  f.

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

7739. Dove, H. W., üb. die nicht periodischen Änderungen der Tem-  
peraturvertheilung auf der Oberfläche der Erde in dem Zeitraume  
v. 1729 bis 1855. 6. Thl. gr. 4. In Comm. Cart. \*  $2\frac{1}{3}$  f.

288

- Dötsche Buchh. in Leipzig.
7740. **Grote, G.**, Geschichte Griechenlands. Ausführliches Namen- u. Sachregister. gr. 8. Geh. \* 28 N $\mathcal{R}$
- Ebner'sche Buchh. in Ulm.
7741. **Heiligen-Legende**, große illustrierte, auf alle Tage d. Jahres. Bearb. v. A. Werfer, F. X. Steck u. Ph. B. Lander. 2. Aufl. 2—12. Hft. gr. 4. à 1/4 f
- Engelhardt in Freiberg.
7742. **Weust, J. C.**, v. die Erzführung der Freiberger Gänge als Bedingg. ihrer Bauwürdigkeit. gr. 8. Geh. \* 4 N $\mathcal{R}$
7743. — die Erzonen im sächsischen Erzgebirge. gr. 8. Geh. \* 4 N $\mathcal{R}$
7744. **Cotta, B. v.**, die Lehre v. den Erzlagerstätten. 1. Thl. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 1 f 16 1/2 N $\mathcal{R}$
- Fischhaber in Stuttgart.
7745. **Jahrmarkt**, der politische. Ein Fastnachtsspiel v. Schillero Rescivio. 16. Geh. 12 N $\mathcal{R}$ ; in engl. Einb. m. Goldschn. \* 18 N $\mathcal{R}$
7746. **Schönbuth, O. F. H.**, die Burgen, Klöster, Kirchen u. Kapellen d. Württemberger Landes m. ihren Geschichten, Sagen u. Mährchen. 1. Bd. 1. Hft. 16. \* 2 N $\mathcal{R}$
- Glemming's Verl. in Glogau.
7747. **Familien-Bibliothek**, deutsche. Eine Auswahl guter Erzählgn. u. Novellen deutscher Autoren. 1. Lfg. gr. 16. Geh. 4 1/2 N $\mathcal{R}$   
Inhalt: Rant, J., Wichtvännig. 1. Bd. 1. Hälfte.
7748. **Zimmermann, P. A.**, Geschichte der Hohenzollern. 2. Aufl. 18—22. Lfg. Verz. 8. Geh. à \* 1/6 f
- Gries in Leipzig.
7749. **Silberstein, A.**, Trutz-Nachtigal. Lieder aus deutschem Lande. 2. Aufl. 8. Geh. \* 6 N $\mathcal{R}$
- Gaertner in Berlin.
7750. **Böhme, A.**, Lese-Gibef. den vereinigten Sprech-, Zeichen-, Schreib- u. Lese-Unterricht. 10. Aufl. 8. \* 3 N $\mathcal{R}$ ; geb. \*\* 4 N $\mathcal{R}$ ; m. Bildern \* 4 N $\mathcal{R}$ ; geb. \*\* 1/2 f; die Bilder apart 1 1/2 N $\mathcal{R}$
7751. **Frederking, C.**, Tabellen üb. die Zusammensetzung anorganischer, pharmaceutisch u. technisch wichtiger, chemischer Präparate nebst kurzer, zum Verstehen derselben nötiger Einleitung. 4. Geh. \* 2/3 f
7752. **Gottschid, A. F.**, griechisches Lesebuch f. untere u. mittlere Gymnasialklassen. 4. Aufl. gr. 8. Geh. \* 2/3 f
7753. **Lange, D.**, Grundriss der Geschichte der deutschen Literatur. 3. Aufl. gr. 8. Geh. \* 8 N $\mathcal{R}$
7754. — Leitfaden zur allgemeinen Geschichte, f. höhere Bildungs-Anstalten bearb. 1. Unterrichtsstufe. [Der biograph. Unterricht.] 6. Aufl. gr. 8. Geh. 1/4 f
7755. **Nädell, C.**, die Vielfachen der Aufzinsungs- u. Abzinsungs-Faktoren. Tabellen zum zuverlässigeren u. schnelleren Rechnen nach Zinseszinsen. 4. Geh. \* 1/2 f
7756. **Scheffler, A.**, die nothwendigsten Regeln f. die Behandlung der Dampfkessel-Feuerung, nebst e. Katechismus f. den prakt. Dampfkesselheizer. 2. Aufl. 8. Geh. 1/4 f
- Göschen'sche Verlagsh. in Leipzig.
7757. **Volkbibliothek**, deutsche. Neue Folge. 54. u. 55. Lfg. Houwald. gr. 16. Geh. à \* 4 N $\mathcal{R}$
- Hasselberg'sche Verlagsh. in Berlin.
7758. **Berghaus, H.**, Was man v. der Erde weiß. 31. Lfg. gr. 8. Geh. \* 1/4 f
7759. **Klette, H.**, Alter v. Humboldt's Reisen im europ. u. asiat. Russland. 4. Aufl. 6. Lfg. gr. 16. Geh. \* 1/6 f
- Hermes in Berlin.
7760. **Zeichen-Schule**, Berliner systematische, f. Lehrer u. zum Selbst-Unterricht. 201—228 Hft. qu. 4. à 6 N $\mathcal{R}$
- Kaufler's Buchh. in Landau.
7761. **Butters, F.**, Emanuel Tremellius, erster Rector d. Zweibrüder Gymnasiums. Eine Lebensskizze. gr. 8. In Comm. Geh. \* 7 N $\mathcal{R}$
7762. **Dittmar, H.**, Festvortrag bei der 300jähr. Jubelfeier d. L. Gymnasiums in Zweibrücken am 9. Aug. 1859 gehalten. gr. 8. In Comm. Geh. \* 7 N $\mathcal{R}$
- Stein in Crefeld.
7763. **Aussatzbuch** f. Elementar-Schüler, entb. Vorübg., Bilder, Beschreibgn. ic. 2. Thl. 3. Aufl. 8. Geh. 6 1/2 N $\mathcal{R}$
7764. **Reuschen, H.**, die Stadt u. Herrlichkeit Crefeld, historisch-topographisch dargestellt. 1. u. 2. Hft. gr. 8. à \* 1/3 f
- Kollmann'sche Buchh. in Augsburg.
7765. **Bourier, F.**, die Familie Montval od. die durch Unglück geprüfte Tugend. Eine moral. Erzählg. f. die Jugend. 2. Aufl. 8. Geh. 1/2 f
7766. **Jugend-Bibliothek** in e. Auswahl vorzüglicher englischer Jugendschriften in deutscher Uebersetzg. 2. Serie. 2. Bdch. 18. Geh. 7 N $\mathcal{R}$   
Inhalt: Poëse Reden, or. d. armen Handwerkers Töchterlein.
7767. **La Salle, de**, die zwölf Tugenden e. guten Lehrers, erklärt durch den Bruder Agathon. Aus d. Franz. 8. Geh. 9 N $\mathcal{R}$
7768. **Löcherer, J.**, der Portiunkula-Abläß. Dessen Geschichte, Werth, Bedingnisse ic. 2. Aufl. 12. Geh. \* 1 N $\mathcal{R}$
- Kreidels & Niedner in Biesbaden.
7769. **Grube, A. W.**, Natur- u. Kulturleben in vergleichenden Bildern. Für alte u. junge Leser verfaßt. 1. Bdch. gr. 8. Geh. \* 24 N $\mathcal{R}$   
Lambeck in Thorn.
7770. **Uebrick, R. F.**, die 80 Kirchen-Lieder der preuß. Regulatiae nebst dem allgem. Kirchengebete m. ihren Choral-Melodien. [Ausg. m. Noten.] 4. Aufl. gr. 8. 1860. Geh. \* 1 1/2 N $\mathcal{R}$
7771. — dasselbe. [Ausg. m. Biffern.] 4. Aufl. gr. 8. 1860. Geh. \* 1 1/2 N $\mathcal{R}$   
Manz in Regensburg.
7772. **Gratry, A.**, der Monat Mariä v. der unbefleckten Empfängniß. Deutsch v. R. J. Pfahler. 16. Geh. 13 1/2 N $\mathcal{R}$
7773. **Prediger u. Katechet**, der. Eine prakt. kathol. Monatschrift ic. hrsg. v. E. Mehler. 10. Jahrg. 1860. 1. Hft. gr. 8. pr. cylt. 1 f 27 1/2 N $\mathcal{R}$
7774. **Sammlung der vorzüglichsten mystischen Schriften aller kathol. Völker**. 21. Bd. gr. 8. Geh. 1. f 3 N $\mathcal{R}$   
Inhalt: Ausgewählte Briefe d. heil. Kirchenlehrers Hieronymus. Deutsch hrsg. v. P. Lehner.
7775. **Schößl, A.**, Büchlein der Liebe zu den armen Seelen. Zur Belehrg. u. Förderg. d. Andacht. 2. Aufl. 12. Geh. 12 1/2 N $\mathcal{R}$
7776. **Steinle, E.**, Tagzeiten v. der unbefleckten Empfängniß der allerseligsten Jungfrau Maria. Ausg. m. 8. Bildern. Tert v. W. Reischl. 4. In engl. Mappe. \* 3 f 12 N $\mathcal{R}$
7777. **Benedien, H.**, fruchtbringender Himmelsthau zur Erquickung der Herzen. Oder: geist. u. lehrreiche Predigten auf die Sonne- u. Feststage d. Kirchenjahres. Hrsg. v. E. Goldschmidt. 1. Jahrg. 1. Thl. gr. 8. Geh. 3/4 f
- Mensel in Altona.
7778. **Melchert, F.**, Lieder-Hefte. III. Zweistimmige Lieder. 1. Hälfte. 8. Geh. \* 3 N $\mathcal{R}$
- Meister'sche Buchh. Verl.-Gto. in Stuttgart.
7779. **Bulwer-Lytton's, E.**, sämtliche Romane. Aus d. Engl. Neue Ausg. 89—92. Lfg. gr. 16. Geh. à 3 N $\mathcal{R}$
7780. **Classiker d. Alterthums**. Eine Auswahl der bedeutendsten Schriftsteller der Griechen u. Römer in neubearb. Uebersetzgn. 123. u. 124. Lfg. gr. 16. Geh. à 4 N $\mathcal{R}$   
Inhalt: Platons II., 2., 3.
7781. **Prosaiker**, griechische, in neuen Uebersetzungen. Hrsg. von G. N. v. Osiander u. G. Schwab. 300. u. 301. Bdch. 16. Geh. Subscr.-Pr. à 3 1/2 N $\mathcal{R}$ ; Ladenpr. à 1/6 f  
Inhalt: 300. Theophrast's Charaktere. 301. Platon's Werke. 5. Gruppe. 1. Bdch.
7782. — römische, in neuen Uebersetzungen. Hrsg. von G. N. v. Osiander u. G. Schwab. 223. Bdch. 16. Geh. Subscr.-Pr. 3 1/2 N $\mathcal{R}$ ; Ladenpr. 1/6 f  
Inhalt: Cicero's Werke. 70. Bdch.
- Meyer & Beller's Verlag in Zürich.
7783. **Mittheilungen** der antiquarischen Gesellschaft [der Gesellschaft f. vaterländ. Alterthümer] in Zürich. 12. Bd. 5. u. 6. Hft. gr. 4. In Comm. \* 1 f 24 N $\mathcal{R}$   
Inhalt: 5. Adjurationen, Exorcismen u. Benedictionen vorzüglich zum Gebrauche bei Gottesgerichten. Ein Rheinauer Codex d. 11. Jahrh. Von H. Runge. \* 18 N $\mathcal{R}$ . 6. St. Gallische Denkmale aus der karolingischen Zeit. Hrsg. v. E. Dümmler. \* 1 f 6 N $\mathcal{R}$

G. W. & Müller's Verl. in Berlin.

7784. Alt, H., der christliche Cultus. 2. Abth.: Das Kirchenjahr m. seinen Festen u. die Fastendisciplin. 6. u. 7. Hft. gr. 8. à \* 1/3 f  
Nicht in Ludwigsburg.

7785. Steinhofe, F. C., tägliche Nahrung d. Glaubens aus der Erkenntnis Jesu. Neue Aufl. 2. Hälfte. 8. Geh. \* 12 M

7786. Stöber, R., Geschichten zum mündlichen Vorergähn u. schriftlichen Nachergähn in Schule u. Haus zugerichtet. 8. In Comm. Cart. \* 6 M

7787. Storr, J. C., Anleitung zum Gebet d. Herzens in Frage u. Antwort. 2. Aufl. 12. 1860. Geh. 2 M

J. D. Sauerländer's Verl. in Frankfurt a. M.

7788. Horn, W. D. v., Silberblüte. Büge aus dem Leben ausgezeichneter Menschen. Der Jugend u. dem Volke dargeboten. br. 8. Geh. 1 1/2 f; cart. 1 1/3 f

Schulicke in Leipzig.

7789. Gerstäcker, F., die Welt im Kleinen f. die kleine Welt. 4. u. 5. Bd. br. 8. 1860. Cart. à \* 2/3 f  
Inhalt: 1. Süd-Amerika. 5. Polynesien u. Australien.

Schmid'sche Verlagshaus. in Augsburg.

7790. Adressbuch der Königl. Kreishauptstadt Augsburg. gr. 8. Geh. \* 24 M

Schmoll & v. Seefeld in Hannover.

7791. Landsberg, C., Licht u. Kuge. Ueber Schutz u. Pflege d. Auges u. den Gebrauch farbiger Augengläser. gr. 8. Geh. \* 1/2 f  
7792. Lohemann, G., Verzeichniß der f. die Verwaltungs-Behörden wichtigen in der I. u. II. Abtheilg. der Gesetz-Sammig. d. Königl. Hannover erlassenen noch gültigen Bestimmgn. 2. Aufl. gr. 8. 1860. Geh. \* 1/3 f

C. Trewendo in Breslau.

7793. Müller, R., die jungen Canoëtos d. Amazonen-Stroms. Ein Naturgemälde aus dem tropischen Südamerika zu Lust u. Lehre f. die reisende Jugend gebildeter Stände. br. 8. 1860. Geh. 1 1/4 f

7794. Stein, W., Prairieblume unter den Indianern. Eine Erzählg. aus dem Westen Nordamerika's v. G. A. Murray. Für die Jugend bearb. 2. Aufl. br. 8. Geh. 1 1/4 f

Beith in Carlruhe.

7795. Friedhof, der. Allgemeines Musterbuch ausgeführter Grab-Denkäler u. Monamente. 5. Hft. qu. 4. 1/2 f

Verlagen & Klasing in Bielefeld.

7796. Lange, J. P., vermischt Schriften. Neue Folge. 1. u. 2. Bdhn. 8. 1860. Geh. \* 2/3 f

Inhalt: 1. heiliges u. Erbauliches. \* 8 M. 2. Kirchliche u. lit. hen-historische Fragen. \* 12 M

v. Waldheim's enolog. Anstalt in Wien.

7797. Figaro-Kalender, humoristisch-satyrischer, auf d. J. 1860. 8. Geh. \* 1/3 f

## Nichtamtlicher Theil.

### Actenstücke zur Geschichte des deutschen Buchhandels.

VII. \*)

Aus dem Geschäfts- und Privatleben von John Weik & Co. in Philadelphia.

Im Frühjahr 1858 war es, als die Hrn. Weik & Co. in Philadelphia dem deutschen Buchhandel gegenüber die Ueberzeugung aussprachen, „an ihnen einen sichern Kunden zu gewinnen, bei dem man auch keinen Kreuzer verlieren könne“, und nur sechzehn Monate später erdrückten sich dieselben, den Buchhandel Deutschlands mit seinen Forderungen auf ihre Nachdrücke zu verweisen! — Die Anzeige davon mag zwar in den betreffenden Kreisen schon zur Verbreitung gelangt sein, aber gleichwohl muß es dem Einsender passend erscheinen, dieselbe durch Aufnahme unter die „Actenstücke des Buchhandels“ zur allgemeinen Kunde zu bringen; denn mittlerweile hat die Weik'sche Insolvenzerklärung von verlässlicher Hand eine Beleuchtung erfahren, welche darauf die bestreitlichsten Schlaglichter wirft, so daß auch die schärfeste öffentliche Rüge noch der nöthigen Schärfe ermangelte, könnte die Wahrheit davon nicht widerlegt werden. Wir übergeben diese Beleuchtung im Anhange O zum allgemeinen Besten der Öffentlichkeit, und halten einstweilen fest an dem Glauben, bei den „geläuterten Geschäftsprincipien“, deren sich die Hrn. Weik & Co. in ihrem vorjährigen Circular besonders bezeichneten, werden dieselben jetzt so wenig wie damals „sich dazu rüsten“, auf betrügerische Weise, wie leider so Manche, mit einem Strich ihre Schulden zu bezahlen“.

Philadelphia, den 12. August 1859.

P. P.

Die harten Verluste, welche die traurige Handelskrise von 1857 veranlaßte, machten es uns unmöglich, unseren Verpflichtungen wie gewohnt nachzukommen; unser Lager war mit Vorräthen überfüllt, und der gewöhnliche Durchschnittsabsatz unsers Geschäfts sank auf 1/2 — 1/3 seines früheren Umfangs herunter, obgleich die Spesen dieselben blieben. Wir hofften auf baldige Be-

\*) VI. S. 1858. Nr. 117.

serung dieser drückenden Verhältnisse und machten alle erdenklichen Anstrengungen, unseren Verpflichtungen nachzukommen; die über alle Erwartung langsame Erholung des Geschäfts ließ indessen alle unsere Berechnungen fehlschlagen und machte es uns unmöglich, so viel baares Geld aus unseren Vorräthen herauszuziehen, als nötig war, um den getroffenen Arrangements zu genügen.

Bei Eintritt der Krise hatten wir gegen 40,000 Doll. Betriebskapital von mehreren uns bekannten großen Häusern gegen Solawechsel in unserm Geschäft zur Benutzung, um den bedeutenden Umsatz zu ermöglichen, den wir damals machten. Unsere Freunde unterlagen der Krise, und deren Gläubiger forderten natürlich von uns die Zahlung dieser Wechsel. Da wir ebenso wenig im Stande waren, solche Summen in so kurzer Zeit aufzubringen, bewilligten uns dieselben, nachdem sie sich genau von der Lebensfähigkeit unseres Geschäfts überzeugt hatten, längere Fristen, erhielten dagegen aber Sicherheit durch Verpfändung unserer Vorräthe.

Würde das Geschäft bald sein früheres Leben wieder gewonnen haben, so wäre es uns ein Leichtes gewesen, neben diesen Ratenzahlungen auch den Verpflichtungen gegen unsere übrigen Gläubiger nachzukommen; darin täuschten wir uns jedoch sehr. Die Verluste, die wir zu erleiden hatten, waren anfänglich nicht genau zu ermessen und stellten sich erst nach und nach, mehr noch durch die anhaltende Geschäftsstockung verursacht, heraus; sie belaufen sich bis dato auf die enorme Summe von circa 20,000 Doll. allein an Ausständen, ungerechnet die Verluste durch die bedeutende Verminderung unseres Umsatzes, und nebenbei ist der ganze Westen, der unsere größte Absatzquelle bildet, heute noch beinahe ebenso arm an Geld, als während der Krise, und Proteste von unsren westlichen Kunden jetzt fast noch ebenso häufig, als zur Zeit der schlimmsten Katastrophe. Wir haben bisher dagegen angekämpft, soviel wir vermöchten, indessen vergebens.

Wir haben Alles gethan, um unsere gesicherten Gläubiger regelmäßig zu befriedigen, damit das Geschäft nach und nach wieder frei werde und uns und den übrigen Gläubigern erhalten bleibe, da unsere bedeutenden Vorräthe bei richtiger Disposition vollkommen genügend wären, nach und nach alle unsere Schulden voll mit Zinsen zu be-

288

zahlen. Unsern größeren Gläubigern offerierten wir Anfang vorigen Jahres gute Ländereien als Zahlung, die wir im Stande waren anzuschaffen, um so deren Interesse vollkommen zu sichern; aber nur ein Einziger, Hr. Joseph Scholz in Mainz, ging darauf ein, während ein anderer größerer Gläubiger von uns, nachdem er ebenfalls unsere Offerte acceptirt und wir das Land für ihn erstanden hatten, dasselbe später refusirte und uns dasselbe an Hand blieb.

Wir lieferten Hrn. Scholz, was wir versprachen, und heute sind bereits die Aussichten für das erworbene Eigenthum so günstig, daß wir demselben in einigen Jahren einen namhaften Gewinn, incl. Zinsen, zusichern können.

Alle übrigen Gläubiger wiesen unser gutgemeintes Anerbieten, zum Theil sogar mit harten Insulten und höhnischen Bemerkungen zurück, und ein geistreicher deutscher Buchhändler veröffentlichte einen unserer Briefe im Börsenblatt und machte nach seinen beschränkten Ansichten einfältige Glossen darüber, während er weder einen Begriff von hiesigen Verhältnissen, noch eine Ahnung von der Wichtigkeit unserer Erhaltung für den deutschen Buchhandel hatte, der sicher ungern eine Absatzquelle verlieren wird, wie wir sie seit Jahren für ihn waren. Das Opfer, was wir verlangten: anstatt baaren Geldes in Zeiten solcher Noth eine andere Waare in Tausch zu nehmen, die dasselbe Capital repräsentirte und außerdem noch nicht unbedeutenden Gewinn versprach, war nicht groß; wir versuchten dieses Auskunftsmitte, um ehrlich unsern Verpflichtungen nachzukommen, und bedauern, dabei so wenig Unterstützung gefunden zu haben.

Um verschiedene hartnäckig gegen uns verfolgte Klagen zu besetzen und uns Ruhe zu verschaffen, waren wir genötigt, eine größere Summe aufzunehmen, und gaben dem für uns eintretenden Hause weitere Sicherheit auf unser Waarenlager; anstatt jedoch dadurch freier zu werden, erfolgten jetzt erneute Angriffe von anderen Seiten, denen wir nicht mehr begegnen konnten, und die uns zwangen, zu Gunsten des obenerwähnten Hauses auszuverkaufen. Unser Geschäft ging infolge dessen in die Hände der Hrn. King & Baird hier über, die dasselbe vorläufig unter unserer Mithilfe, wie bisher, fortführen werden. Wir sind nun momentan außer Stande zu bezahlen, und gerichtliches Einschreiten von Ihrer Seite ist ohne allen Erfolg und würde Ihnen nur unnöthige Kosten machen; wir betrachten uns jedoch fortwährend als Ihre Schuldner und werden unseren Verpflichtungen nachkommen, sobald uns die Möglichkeit dazu geboten ist.

Ein Auskunftsmitte, Ihnen ein Aequivalent für Ihre Forderung an uns zu bieten, ist uns durch die freundliche Gesinnungen der Hrn. King & Baird gegen uns möglich gemacht worden. Dieselben wollen uns bei der Regulirung unserer Schulden soweit unterstützen, daß sie uns erlauben, zur Befriedigung derselben Gläubiger, die darauf eingehen, so viel von den uns früher gehörigen Verlagsartikeln zu liefern, oder von den vorhandenen Stereotypplatten abziehen zu lassen, als von unseren Gläubigern zur Ausgleichung von deren Forderungen bestellt werden sollten.

Wir geben Ihnen (anliegend) ein Verzeichniß unseres früheren Verlags mit Ordinärpreisen, wovon wir Ihnen, anstatt wie gewöhnlich  $33\frac{1}{3}$  Proc., 50 Proc. Rabatt gewähren.

Es sind alles sehr verkaufliche, schön ausgestattete, meistens gebundene Artikel, die Sie zu diesen Preisen leicht wieder verwerthen können.

Da unser Verlag manche Nachdrücke enthält, die dort unerlaubt, hier aber sehr stark gehen, so können Sie dieselben ja an andere mit Ihnen in Verbindung stehende hiesige Geschäftsfreunde abgeben; jedoch bitten wir, jeder solchen Anweisung eine Quittung über den Ihnen schuldigen Saldo oder von uns gegebene Sols- wechsel oder Accepte beizufügen.

Ziehen Sie dabei in Erwägung, daß Sie uns ja auch nur

Bücher Ihres eigenen Verlags lieferten, die theilweise beim Verkauf unseres Geschäfts noch vorrätig waren und kaum 5 Proc. ihres Nettowertes brachten.

Alle vorhandenen Commissionsartikel wurden genau ausgeschieden, und werden von uns, wenn gewünscht, an die betreffenden Handlungen remittirt werden, oder von King & Baird als solche Artikel übernommen, nach und nach verkauft und bezahlt. Rechnungsabschlüsse nach unsern Büchern erhalten Sie entweder gleichzeitig mit diesem Circular oder doch in nächster Zeit. — Es ist dies der letzte Versuch, unsere Angelegenheiten ohne Verlust unserer Gläubiger zu reguliren; von Ihrer Unterstützung dabei hängt es ab, ob wir noch ferner dem deutschen Buchhandel der Ber. Staaten unsere Kräfte widmen können oder nicht; gelingt es uns, ein Sie zufriedenstellendes Arrangement zu bewerkstelligen, so sind uns von unseren Freunden hier neue Mittel zugesagt, um unser früher so blühendes und so erfolgreich betriebenes Geschäft wieder aufnehmen zu können; im entgegengesetzten Falle werden wir uns andere Erwerbszweige suchen, bei denen wir voraussichtlich mit mehr Erfolg für uns selbst arbeiten können, als im Buchhandel.

Hochachtungsvoll

John Weik & Co.

Während unserer langjährigen Verbindung mit den Hrn. Weik & Co. haben wir Gelegenheit gehabt, genügend zu beobachten, wie sehr sich dieselben bemüht haben, ihr Geschäft emporzubringen und allen ihren Verbindlichkeiten nachzukommen; die Ungunst der Verhältnisse hat es denselben jedoch unmöglich gemacht.

Wir würden sehr bedauern, wenn ein so blühendes Geschäft zu Grunde gehen sollte, und thun daher, was in unseren Kräften steht, Hrn. Weik & Co. die Fortführung des Geschäfts möglich zu machen. Berücksichtigen Sie daher den obigen Vorschlag, dessen Ausführung wir übernehmen, wohl, bevor Sie ihn ablehnen.

Philadelphia, den 12. August 1859.

King & Baird.

○

Philadelphia, den 14. Septbr. 1859.

Geehrter Freund!

Sie werden bei Ankunft dieser Zeilen wohl längst im Besitz des Weik'schen Bankrottecirculats, vom 12. August datirt, sich befinden. Hier wird dieses schlau sein sollende, aber doch bis zum Excess . . . Document geheim gehalten, es sei, so antwortet man, nur für Europa bestimmt, was aber doch nicht verhindert, daß man es auch dieser Tage einen Buchbinder präsentierte, als er eine von Weik ausgestellte Note bezahlt haben wollte. Der arme Kell muss nun auch für seine sauer erarbeiteten 300 Doll., worin noch viel Baarauslagen stecken, „Verlagsartikel“ zu bekommen suchen! Hier macht dieses Ereigniß fast gar kein Aufsehen, da Weik & Co. für den Platz schon seit Jahren so gut (oder so schlecht) wie fallit betrachtet wurden, aber drüber mag es sich anders verhalten, besonders da der . . . Liebing bei seiner öfters persönlichen Anwesenheit in Deutschland gewiß nicht unterlassen haben wird, die . . . hier in den Himmel zu erheben, und über den Schellkönig zu presen.

Als Ursache der Geheimhaltung dieses sauberen Fallitbekenntnisses in den hiesigen Kreisen, mag natürlich der Umstand alle Beachtung verdienen, daß sich selbst Weik schämen müste, wenn man dieses Bekenntniß bei vollständigen Zahlungsunfähigkeit zusammenhielte mit seinen sonst so wohlhabenden, ja glänzenden privatverhältnissen. Durchschnittlich ist zwar die Moral hier zu Lande derart lax, daß man denjenigen für einen honesten Kell erkennt und schätzt, der zur rechten Zeit seine Zahlungen einzustellen weiß und etwas Erkleckliches dabei rettet, während von den ehrlichen Mann, der Alles, seine ganze Habe und sein ganzes Besitzthum zu Gunsten der Masse abtritt, als einen dummen Menschen, ja geradezu als einen Esel erklärt; aber dennoch schämen sich Weik & Co. gegenüber einem großen Theile noch ehrlicher Menschen (namentlich deutscher Jungs), ungeschminkt und mit der anaeboenen . . . aufzutreten. Daher die große Heimlichkeit mit diesem Circular vom 12. August!

Liebing verzichtet ebenfalls auf fernere Beschäftigung im Buchhandel, und ist ein Agent seines Schwiegervaters geworden und vertritt hier eine Londoner Feuerversicherungsgesellschaft, nachdem auch er noch vorher so viel aus dem Geschäft gerettet zu haben scheint, um durch eine wahrhaft fürstliche Einrichtung des Hauseswesens sich nun in andern Kreisen neuen Credit zu verschaffen. Weik hat längst ein herrliches Haus erbaut, es von unten bis oben auf's wohlhabendste und geschmackvollste eingerichtet, sich im Innern mit allem Luxus und Komfort umgeben, und soll es, damit es für die Gläubiger unantastbar wird, seiner Frau haben zuschreiben lassen!

Aber das ist noch das Wenigste. Vor etwa einem Jahre hat Weik an 15—20,000 Acker Land (natürlich unbebaute Heide und weit im Bunde, von allen Verkehrsinstutionen, als Sände, Eisenbahnen, oder sonstigen Verbindungswegen abgelegen) für Bücher, Karten und sonstige Artikel seines Lagers, wovon aus demselben 40 große Kisten herausgezogen wurden, acquirirt. Es war damals auf diese schlaue Operation der noble Plan gebaut, mit diesem „Lande“ die Verleger in Deutschland zu bezahlen, die dann so und so viel Tausend Menschen mit helfen sollten unglücklich zu machen, resp. unter ihrem gutklingenden Namen diese wüste Heide bevölkern sollten. Glücklicherweise scheiterte jener Plan an der Klugheit, Vorsicht und Ehrlichkeit der deutschen Buchhändler, und es ist empörend, daß Weik in seinem Circular vom 12. August einen Mann, der damals gegen diese Vorschläge im Börsenblatte auftat, jetzt noch zu ironisiren und zu verböhnen wagt!

Von diesem berühmten Land soll nun mittlerweile Weik ein Stück anbauen und urbar haben machen lassen und, wie man hier allgemein behauptet, auch eine Redergerberei darauf errichtet haben, die, auf eine neue technische Maßregel basirt, schon gute Resultate ihrer Wirksamkeit geliefert haben soll. Das wird wahrscheinlich der anderwärtsige Erwerbszweig sein, dem sich Weik zu widmen droht, wenn der deutsche Verlagsbuchhandel nicht auf seine Offerten eingehen sollte. Doch das wird hier Alles als Glunkeret betrachtet, ja man forcht sogar öffentlich davon, daß Weik nach Abwicklung der alten Geschichte (ist wohl nur Einziehung der Außenstände darunter zu verstehen, die er sich von King & Baird reservirt hat) mit Familie und Sack und Pack zur Gerberei nach Laporte ziehen würde.

Das ist so ein blos die Geschichte dieser neuen Discreditirung des deutschen Buchhandels in Amerika, und ich habe mich nicht enthalten können, Ihnen diese Notizen zu Ruh und Frommen des deutschen Buchhandels mitzuteilen.

Am lächerlichsten ist aber die Geschichte mit dem „Betriebscapital“ von 40,000 Doll., welche Weik bei Beginn der Krisis von angesehenen Handelshäusern in Händen gehabt habe! Weik & Co. zahlen schon seit Jahren nie regelmäßig ihren zwei Gehilfen das Salär aus, da hängt jeder immer mit der Hälfte seines Gehaltes, und muß froh sein, den Rest mit Abschlagszahlungen von 1—3 Doll. herauszuschlagen. Ja . . . sagte mir noch vor 5—6 Wochen, daß er die Hälfte seines Soldars an Waren herausnehmen müsse, und da wollen diese Humburger 40,000 Doll. auf Credit als Betriebscapital im Geschäft gehabt haben?? Lächerlich!

Das einzige Wahre in jenem Circular vom 12. August ist die Erklärung Weik's, daß die Gläubiger ja nicht denken sollen, etwa auf gesetzlichem Wege irgend etwas zu erreichen. Gelingt dies ja nicht den hier wohnenden Gläubigern, viel weniger erst denen, die sich bei der hiesigen Justizpflege durch noch schärfere Advocaten müsten vertreten lassen. Wer also nicht auf sein Guthaben gänzlich vergichten will, thut gut, Weiksche Verlagsartikel zu nehmen, nur kann ich nicht einsehen, wie King & Baird ihr Wort halten und Bergl. Aufträge ausführen können. Es sollen zwischen 60 und 80 Tausend Doll. Passiva sein; gezahlt wird im hiesigen Geschäft kein Cent, Weik sagt, der Sheriff hat mein Geschäft ausverkauft und King & Baird haben es gekauft; und letztere sagen, „ältere Verbindlichkeiten gehen uns nichts an“. Wenn nun die Gläubiger für nur 60,000 Doll. Verlag wollen, so müssen King & Baird mit 50 % Rabatt für 120,000 Doll. liefern, und wenn auch die Stereotypplatten da sind, so können sie doch für 60,000 Doll. netto nur mit Baarauslagen von mindestens 20,000 Doll. liefern. Wer soll denn diese liefern, oder hat Weik noch mehr „gerettet“, als man allgemein annimmt?

Wünschen Sie oder andere Ihrer Herren Collegen über irgend eine Seite dieser noblen Geschichte noch nähere Auskunft, so schreiben Sie mir nur. Ich bin gern bereit, soweit ich im Stande dazu bin Ihnen hierin zu dienen.

Herzlich grüßt Ihr

R. R.

### Miscellen.

Aus Berlin, 5. Octbr. schreibt man der Allg. Ztg.: Seit einiger Zeit verweilt Professor Hoffmann v. Fallersleben wieder hier und benutzt die reichen Schätze der k. Bibliothek für die Ausarbeitung seines großen, durch vielseitige Forschungen vorbereiteten Werkes: „Bücherkunde der deutschen Dichtung bis zum Jahre 1700“, von welchem er in seinem Martin Opiz bereits eine Probe abgegeben hat. Nach Einsicht der Münchener, Göttinger und Wiener Bibliotheken, welche Hoffmann demnächst zu besuchen gedenkt, wird als erste Abtheilung die dramatische Literatur erscheinen.

Vom englischen Büchermarkt wird berichtet, daß in der jüngsten Zeit zwei Werke entgegengesetzter Art besonderes Aufsehen erregt haben: von dem einen „Cumming, the great tribulation coming upon the earth“ reichte die erste Auflage nur zur Hälfte der gemachten Bestellungen aus, und von „The minister's wooing“, der neuen Erzählung von der Verfasserin von „Uncle Tom's cabin“, werden die subscripten Exemplare auf 25,000 geschätzt.

Neapel, 6. Octbr. Wer nicht nur der flüchtigen Unterhaltung, sondern seiner Ausbildung halber reist, wird in Ländern, wie Italien, Spanien u. s. w., die dem buchhändlerischen Verkehr im Ganzen noch so wenig offen sind, und deren öffentliche Bibliotheken neben dem erschwertem Zutritt die unglaublichesten Lücken ausweisen, oft den Mangel an literarischen Hilfsmitteln schmerzlich gefühlt haben. Wie angenehm war ich nun überrascht, hier, so tief im Süden der italienischen Halbinsel, in der deutschen Buchhandlung von A. Detken eine Fundgrube meiner literarischen Bedürfnisse anzutreffen, wie ich sie in solcher Reichhaltigkeit nicht vermuthet hatte. Ich fand daselbst einen Vorrath von älteren, neueren und neuesten Büchern in allen Sprachen, Landkarten, Kunstwerken u. s. w., und ich muß die Liberalität rühmen, mit welcher mir alles Wünschenswerthe zur Einsicht überlassen wurde. Auch eine Bibliothek zur Benutzung für das Publicum ist vorhanden, die zwar klein ist, aber, was namentlich deutsche Literatur- und Kunstgeschichte anbelangt, die trefflichste Auswahl darbietet. Sie ist der Sorgfalt eines jungen Mannes, eines Sachsen, anvertraut, in dem ich einen höchst gefälligen und allseitig gebildeten Herren von der einnehmendsten Persönlichkeit kennen lernte. Ueberhaupt ertheilt das Geschäftspersonal mit größter Zuverkommenheit Auskunft über alles, was man zu wissen wünscht, und was einem beim erstmaligen Besuch Neapels nöthig ist. Ich kann nicht umhin, meine reisenden deutschen Landsleute, denen das Vorhandensein einer so reich assortirten Buchhandlung hier im tiefen Süden nicht bekannt ist, auf diesen literarischen Zufluchtsort hinzuweisen. (Allg. Ztg.)

### Verbote.

Das Königl. sächs. Ministerium des Innern hat unterm 10. October die Verbreitung der Druckschrift:

Juchhe, nach Italia. Bern und Genf 1859, Vogt's Verlag, wegen des aufreizenden, gegen mehrere Vorschriften des Strafgesetzbuchs verstörenden Inhalts derselben im Bereiche des Königreichs Sachsen verboten.

### Personennachrichten.

Kempten, 17. Octbr. Am heutigen Tage feierte Herr Tobias Dannheimer im Kreise der Seinigen glücklich und vergnügt seinen 90. Geburtstag. Der biedere Greis erfreut sich noch guter körperlicher wie ungetrübter geistiger Kraft, und lebt und webt unermüdet für das seit 65 Jahren in seinem Besitz stehende Geschäft.

## Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

## Englische Literatur.

- AUSTIN, T. J., *A Practical Account of General Paralysis; its Mental and Physical Symptoms, Statistics, Causes, Seat, and Treatment.* 8. London, Churchill. Cloth, 6 s.
- BAYANT, T., *On the Diseases and Injuries of the Joints; Clinical and Pathological Observations.* Post 8. London, Churchill. Cloth, 7 s. 6 d.
- CARTER, T., *Curiosities of War, and Military Studies, Anecdotal, Descriptive, and Statistical.* 12. London, Groombridge. Cloth, 5 s.
- COLLINS, W., *The Queen of Hearts: a Novel.* 3 Vols. 8. London, Hurst & B. Cloth, 31 s. 6 d.
- ELLET, Mrs. E. F., *Women Artists in all Ages and Countries.* Post 8. London, Bentley. Cloth, 7 s. 6 d.
- FRANKMAN, G. E., and F. H. SALVIN, *Falconry: its Claims, History, and Practice.* To which are added Remarks on Training the Otter and Cormorant, by Captain Salvin. Post 8. London, Longman. Cloth, 10 s. 6 d.
- HUMPHREYS, H. N., *The Genera and Species of British Butterflies described and arranged according to the System now adopted in the British Museum. Illustrated by Plates, in which all the Species and Varieties are represented, accompanied by their respective Caterpillars and the Plants on which they feed.* Royal 8. London, Jerrard. Cloth, 31 s. 6 d.
- MABEL OWEN: an Autobiography. By M. S. 2 Vols. Post 8. London, Newby. Cloth, 21 s.
- MOORE, T., *Nature-Printed British Ferns: being Figures and Descriptions of the Species and Varieties of Ferns found in the United Kingdom.* 2 Vols. Vol. 1. 8. London, Bradbury. Cloth, 42 s.
- MORNING OF LIFE, The: a Novel. By the Author of „Gordon of Duncairn“. 2 Vols. Post 8. London, Westerton. Cloth, 21 s.
- MOSER, L., *The Caucasus and its People; with a Brief History of their Wars, and a Sketch of the Achievements of the renowned Chief Schamyl.* Crown 8. London, Nutt. Cloth, 5 s.
- MY NOTE-BOOK; or, the Sayings and Doings of a London Physician. 12. London, Low. Cloth, 6 s.
- RANKINE, W. J. M., *A Manual of the Steam-Engine, and other Prime Movers.* With numerous Diagrams. Post 8. London, Griffin. Cloth, 12 s. 6 d.
- SAMUEL, BROTHERS, *Wool and Woollen Manufactures of Great Britain: a Historical Sketch of Rise, Progress, and Present Position.* 8. London, Piper. 10 s. 6 d.
- SMITH, T., *A Manual of Operative Surgery on the Dead Body.* With Illustrations. Post 8. London, Longman. Cloth, 6 s.
- STORROW, E., *India, and Christian Missions.* Fcp. 8. London, Snow. Cloth, 2 s. 6 d.
- TAYLOR, G. L., *The Stones of Etruria and Marbles of Ancient Rome.* 4. London, Longman. Cloth, 15 s.
- TEILKAMPF, J. L., *Essays on Law Reform and Commercial Policy in Great Britain and United States.* Post 8. London, Williams & N. Cloth, 6 s.
- TENNENT, J. E., *Ceylon: an Account of the Island, Physical, Historical, and Topographical; with Notices of its Natural History, Antiquities, and Productions.* Illustrated by maps, plans, and drawings. 2 Vols. 8. London, Longman. Cloth, 50 s.
- WILSON, J. C., *Jonathan Oldaker; or, Leaves from the Diary of a Commercial Traveller.* 12. London, Ward & L. Boards, 2 s.
- WILTSCH, J. E. T., *Handbook of the Geography and Statistics of the Church.* Translated from the German by John Leitch: with a Preface by Frederick Denison Maurice. Vol. I. Post 8. London, Bosworth. Cloth, 10 s. 6 d.
- WINER, G. B., *A Grammar of the New Testament Diction, intended as an Introduction to the Critical Study of the Greek New Testament.* Translated from the 6. enlarged and improved edition of the original, by Edward Masson, M.A. 2 Vols. 8. (Edinburgh.) Each vol. 7 s. 6 d.
- YEARDLEY, J. — *Memoir and Diary of John Yeardley, Minister of the Gospel.* Edited by Charles Tylor. 8. London, Bennett. Cloth, 8 s.

## Französische Literatur.

- AUBINBAU, L., *Notices littéraires sur le dix-septième siècle.* In-8., 600 p. Paris, Gaume frères. 6 fr.
- BAWR, Mme. de, *Une existence parisienne (entièrement inédit).* 3 Vols. In-8., 990 p. Paris, Potter. 15 fr.
- BERTHET, E., *Les Émigrants (la colonie du Kansas).* 5 Vols. In-8., 1587 p. Paris, Potter. 25 fr.
- BIOT, M., *Études sur l'astronomie indienne.* In-4., VIII-96 p. et 1 pl. Paris.  
Extrait du Journal des savants.
- CHAPUS, E., *Les Haltes de chasse.* In-18 jésus, 368 p. Paris, Libr. nouvelle. 2 fr.
- COLET, Mme. L., *Lui, roman contemporain.* In-18 jésus, 413 p. Paris, Libr. nouvelle. 3 fr.
- GOUPY, M., *Explication de tables parlantes, des médiums, des esprits et du somnambulisme par divers systèmes de cosmologie; suivie de la Voyante de Prevost.* In-8., VIII-352 p. Paris 1860, Germer Bailliére. 6 fr.
- KOCK, P. de, *Une femme à trois visages (entièrement inédit).* 6 Vols. In-8., 2004 p. Paris, Potter. 36 fr.
- KOMPERT, L., *Scènes du Ghetto,* traduit de l'allemand par Daniel Stauben. In-12., 311 p. Paris, Michel Lévy frères. 1 fr.
- LABORDERIE, J. F., *La Fièvre puerpérale devant le congrès scientifique de 1859.* In-8., 106 p. Limoges, Ducourteux & Co.
- LA FORGE, A. de, *La Question des duchés.* In-8., 47 p. Paris, Dentu. 1 fr.
- LARCHER, L. J., *La Science pratique de la vie. Hygiène physique et morale, préceptes, règles de conduite.* In-18 jésus, 324 p. Paris, Magnin, Blanchard & Co. 3 fr.
- MONNIER, M., *L'Italie est-elle la terre des morts?* In-18 jésus, 439 p. Paris, L. Hachette & Co. 3 fr. 50 c.
- MONTÉPIN, X. de, *Les Viveurs de province (Diane et Blanche). — Première partie, la Belle Provençale. — Deuxième partie, le Commandant (entièrement inédit).* 6 Vols. In-8., 2015 p. Paris, Potter. 30 fr.
- PAGÈS, M. L., *Bibliographie japonaise, ou Catalogue des ouvrages relatifs au Japon qui ont été publiés depuis le quinzième siècle jusqu'à nos jours.* In-4., VI-68 p. Paris, Benj. Duprat.
- PONSON DU TERRAIL, *La Dame au gant noir.* 10 Vols. In-8., 3328 p. Paris, Potter. 50 fr.
- *Les Dramas de Paris. — Les Exploits de Rocambole.* 16 Vols. In-8., 5278 p. Paris, Potter. 80 fr.

## Unter der Presse.

In England: Briggs' heathen and holy lands, or sunny days on the Salween, Nile and Jordan; — The West Indies and the Spanish main, by A. Trollope; — Travels in Peru and Mexico, by S. S. Hill; — The great Pyramid, why was it built? and who built it? by J. Taylor; — Paleontology, by Owen; — The history of the commercial crisis, 1857—1858 etc., by D. Morier Evans; — The court of England under the reign of George III., by J. H. Jesse; — History of constitutional and legislative progress of England since the accession of George III., by Th. E. May; — M'Clintock's narrative of the discovery of Sir John Franklin and his companions; — Pictures of the Chinese, drawn by themselves, and explained by R. H. Cobbold; — Correspondence of the late duke of Wellington whilst chief secretary for Ireland; — Say and Seal, by Miss Warner, author of „Wide Wide World“ etc.; — Lives of the archbishops of Canterbury, from the mission of Augustine to the death of Howley, by Hook; — Lives of the princes of Wales, by Doran; — The great European congresses — Vienna, Paris, Aix-La-Chapelle, Troppau, and Laybach, by the Earl of Westmoreland; — The glaciers of the alps, by J. Tyndall; — History of the two years' war in the Crimea, by A. W. Kinglake.

## Anzeigebatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschaltete Petitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[15573.] Lübeck, den 1. October 1859.

P. P.

Mit Gegenwärtigem gestatte ich mir die ergebene Anzeige, dass ich die, nach dem Tode meines Mannes, am 15. Juli 1856, auf mich übergegangene

Verlags - und Sortimentsbuchhandlung

am heutigen Tage meinem Sohne und bisherigen Geschäftsführer, Eduard Asschenfeldt, mit allen Activen und Passiven übergeben habe, welcher dieselbe, im Besitz ausreichender Mittel, unter der unveränderten Firma :

**Friedr. Asschenfeldt**

fortführen wird.

Indem ich Ihnen noch für das dieser Handlung seither geschenkte Vertrauen meinen verbindlichsten Dank sage, nehme ich zugleich, geleitet von der Ueberzeugung, dass mein Sohn nach wie vor bestrebt sein werde, dieser, heute 37jährigen Firma mit allem Eifer und grösster Gewissenhaftigkeit vorzustehen, hiermit Veranlassung, denselben Ihrem ge neigten Wohlwollen angelegentlichst zu empfehlen.

Mit Hochachtung und Ergebenheit

**Emilie Asschenfeldt**

geb. Sager.

**Ludwig Wendt** als Curator.

Lübeck, den 1. October 1859.

P. P.

Unter Bezugnahme auf vorstehendes Circular meiner Mutter beehe ich mich Ihnen mitzuteilen, dass ich deren, mit allen Activen und Passiven heute von mir übernommene

Verlags - und Sortimentsbuchhandlung

unter Beibehaltung der Firma:

**Friedr. Asschenfeldt**

unverändert fortführen werde.

Mit der Bitte, das Wohlwollen, dessen sich diese jetzt 37jährige Firma ersfreute, geneigtest auf mich zu übertragen, gestatten Sie mir gleichzeitig die Versicherung auszusprechen, dass ich an den seither befolgten Maximen strengster Solidität und Pünktlichkeit festhalten und in ununterbrochenem darauf gerichteten Streben meine dauernde Aufgabe finden werde.

Meine geschäftlichen Kenntnisse und Erfahrungen erwarb ich mir in den geachteten Handlungshäusern der Herren J. G. Heyse in Bremen, Hector Bossange & Fils in Paris, Charles Ahrenfeldt in New-York, sowie in der löbl. Literar.-artist. Anstalt der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in München.

Ich ersuche Sie noch, von untenstehender

Unterschrift gefällige Kenntniss zu nehmen, und empfehle mich Ihnen

hochachtungsvoll und ergebenst

**Eduard Asschenfeldt.**

Firma

Friedr. Asschenfeldt.

Eduard Asschenfeldt wird zeichnen:

Friedr. Asschenfeldt.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Circular ist beim Börsenvorstande niedergelegt.

### Verkaufsanträge.

[15574.] Ein gangbares Sortimentsgeschäft in einer frequenten süddeutschen Universitätsstadt, mit welchem ein reichhaltiger Verlag, Antiquariat und Leihbibliothek verbunden sind, ist zu verkaufen.

Erfstliche Liebhaber wollen sich wegen des Näheren an Hrn. A. G. Köhler in Leipzig oder an Hrn. A. Dettinger in Stuttgart wenden.

[15575.] Ein guter, concurrenzfreier Verlag, der keiner Beratung unterworfen, und sich eines stets sicheren Absatzes erfreut, ist für den Preis von 6000 f zu verkaufen.

Resilienten werden gebeten, ihre Anfragen in der Exped. d. Bl. unter Chiffre H. W. L. niedergelegen.

### Kaufgesuche.

[15576.] Zur Gründung einer guten und sicheren Existenz wird eine Buchhandlung, Sortiment oder gediegener Verlag, bei baarer Anzahlung von 10,000 f baldigst zu kaufen gesucht. Gef. Offerten sub Chiffre N. # 3. werden durch Hrn. G. Mittelstet in Leipzig erbeten.

### Fertige Bücher u. s. w.

[15577.] Nur auf Verlangen!

Demnächst werden wir in den gelesenen Zeitungen das, Ende vorigen Jahres erschienene Werk:

**Bur Lehre**

vom

kaufmännischen Commissions-  
geschäfte.

Nach Deutschem gemeinen, Österreich-  
ischem und Preußischem Rechte.

Von

**C. C. E. Hiersemenzel.**

Preis 1 f ord.,  $\frac{3}{4}$  f netto.

Inseriten lassen und stehen Exemplare davon in beliebiger Inzahl auf Verlangen à Cond. zu Diensten.

Leipzig, im Octbr. 1859.

**Neichenbach'sche Buchb.**

[15578.] F. A. Brockhaus'  
Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

### Central-Anzeiger

für

Freunde der Literatur.

Mit der soeben erschienenen Nr. 19. beginnt der „Central-Anzeiger für Freunde der Literatur“ das 4. Quartal des laufenden Jahrgangs. Bei der wieder eingetretenen grösseren Kauflust für Bücher dürfte es im Interesse der Sortimentshandlungen liegen, jetzt einen erneuten Versuch sowohl mit Grativertheilung dieses Blattes, als auch mit Gewinnung von Abonnenten auf dasselbe zu machen. Ich stelle zu diesem Behufe die erste Nummer des neuen Quartals in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Der Zweck des „Central-Anzeigers“, das Publicum über die neuen Erscheinungen der deutschen Literatur in entsprechender Weise zu orientiren, hat einen so allgemeinen Anklang gefunden, dass das Blatt schon jetzt in einer Auflage verbreitet wird, wie kein anderes, ähnlichen Zwecken gewidmetes Unternehmen, und es ist deshalb einleuchtend, dass seine Verbreitung auch für den Bücherabsatz selbst von besonders nachhaltiger Wirkung sein muss. Ich bitte deshalb wiederholt, dem Unternehmen ein allseitiges Interesse zuzuwenden, und dieses sowohl durch Einsendung von Inseraten für dasselbe, als auch durch anhaltende Verwendung für den Absatz des Blattes selbst zu betätigen.

Der Preis des „Central-Anzeigers“ beträgt wie bisher vierteljährlich nur 5 M —  $3\frac{3}{4}$  M netto baar. Inserate werden mit  $2\frac{1}{2}$  M für die gespaltene Zeile berechnet.

Leipzig, 15. October 1859.

**F. A. Brockhaus'**  
Sortiment und Antiquarium.

Für das stenographirende Deutschland.

[15579.] Soeben ist im Selbstverlage des Verfassers erschienen und gegen baar durch den Unterzeichneten zu bezahlen:

### Stenographische Blätter.

(Jahrbuch.)

Als Lesebuch beim Unterricht in der Stenographie Gabelsberger's herausgegeben von Friedr. M.

Jahrespreis für 8—12 hogenstarke Lieferungen  
1 f preuß. Cour. (excl. der Buchhändls-  
tergebühren).

Dies Büchlein hat gleich bei seinem Erscheinen viele Freunde und Mitarbeiter gefunden, und schon der Umstand, dass bereits beim Erscheinen der dritten Lieferung eine zweite Auflage nötig wurde, bürgt für seine Giegenheit.

Oldenburg.

Der Gabelsberger-Stenographen-  
Central-Verein.

Unverlangt wird nichts versandt!  
[15580.]

Berlin, 12. Octbr. 1859.  
Zu Versendung liegen bereit:

### Gedichte

von

**Gisbert Freiherrn Vincke.**

Erste Gesamtausgabe.

Der einzelnen Bücher in weite Auslage.  
Miniaturausgabe. Sehr elegant ausgestattet.  
22 Bogen.

a. Gond. mit 25% Rabatt.  
Brosch. ord. 1. f. 20 M. Reich in verjodtem Cottuneinband geb. 2 f.

Freieremphare in Rechnung 9/8, baar 7/6.  
Der rühmlichst bekannte Name des Verfassers und der anerkennbare Werth dieser Gedichte machen eine besondere Empfehlung überflüssig; es verdient aber hervorgehoben zu werden, daß der Inhalt sehr mannichfältig und vielseitig anziehend ist, so daß thätige Handlungen zur Weihnachtszeit leicht eine größere Anzahl von Exemplaren absezzen können.

Ferner:

### Handbuch

zur

religiösen und moralischen Bildung.

Von

**Dr. A. E. Wagner.**

2. Bandes 2. Hälfte. Betrachtungen über  
unsere Glaubens- und Sittenlehren.  
ca. 1 f. Freieremphare 9/8.

Der Inhalt dieses Werkes ist freisinnig und zum selbstständigen Nachdenken über die höchsten Güter des Lebens vielfach anregend. Der Käuferkreis ist nicht nur das eigentlich geschilderte Publicum, sondern auch die große Classe aller ernsthaft strebenden Menschen.

Der 1. Band und die 1. Hälfte des 2. Bandes werden Anfang f. J. in 2. Auflage erscheinen.

Ich bitte Sie, sich gütigst für diese beiden Werke, welche sich auch für Leibbibliotheken eignen, recht thätig zu verwenden, weshalb Sie rechtzeitig Ihre Beschreibung machen wollen.

Achtungsvoll

Niegel's Verlag.

[15581.] Soeben ist bei uns in zweiter Ausgabe erschienen:

### Schiller's Selbstcharakteristik.

Nach des Dichters Briefen  
seit seinem 18. Lebensjahre bis zum letzten  
entworfen von

**Dr. Heinrich Döring.**

Eleg. brosch. 1 f. oder 1 fl. 45 kr.

**K** Gegen baar zu 18 M. oder 1 fl.

Dieses in der That werthvolle Buch wird gegenwärtig wieder viel gekauft werden und ist für Alle, welche Schillerliteratur sammeln, unentbehrlich. Wir versenden nur auf Verlangen.

Hallberger'sche Verlagsb.

### [15582.] Unsere Weihnachtskataloge

liefern wir, soweit der Vorraath noch reicht, zu folgenden Preisen:

| Exemplare. | Vierte<br>Auflage<br>1854<br>mit I. u. II.<br>Nachtrag<br>1854 — 58. | I. u. II.<br>Nachtrag<br>1854 — 58. | II.<br>Nachtrag<br>1856 — 58. |
|------------|----------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|
|            |                                                                      | Geh. f. 10 M.                       | f. 5 M.                       |
| 25         | 1 - 15 -                                                             | 1 - -                               | - - 25 -                      |
| 50         | 2 - 20 -                                                             | 1 - 20 -                            | 1 - 10 -                      |
|            |                                                                      |                                     | Roh mit Firmaänderung.        |
| 100        | 5 f. — Ny. 3 f. — Ny.                                                | 2 f. 15 M.                          |                               |
| 250        | 6 - 15 -                                                             | 5 - 15 -                            |                               |
| 500        |                                                                      | 10 - -                              |                               |

Bei kleineren Partien berechnen wir 10 M. für Firmaänderung.

Den Anhang zur 4. Auflage, die katholische Ascetik, liefern wir nur auf ausdrückliches Verlangen ohne Preiserhöhung.

Partiebestellungen erbitten wir uns umgehend.

Achtungsvoll ergebenst  
Leipzig, den 15. October 1859.

**J. C. Hinrichs'sche Buchhdg.**  
(Vergl. Wahlzettel.)

[15583.] Bei mir erschien in Commission und ersuche ich zu verlangen, wo Aussicht auf Absch.

### Schiller in Bauerbach.

Dramatisches Lebensbild in zwei Acten

Von Julius Eberlein.

Eine Festgabe aus Rudolstadt  
zum 11. November 1859

und  
zum Besten der Schiller-Stiftung.  
Preis 10 M. mit 25%.

Actenstücke brasilischer Seite,  
betr. die Kolonisation des Kaiserreichs.

Zeitschrift in zwanglosen Heften, herausg.  
von J. Hörmeyer.

5. u. 6. Heft.

à 10 M. mit 25%.

Leipzig, den 15. Octbr. 1859.

**Franz Wagner.**

[15584.] Nur auf Verlangen!

Im Verlage der Hofbuchdruckerei von Trowitsch & Sohn in Frankfurt a/O. erschien soeben:

Ueber die Organisation  
der Armenverwaltung in der Rhein-Provinz  
von Bachem,  
Appellations-Gerichts-Rath in Köln.  
gr. 8. Preis 4 M. ord., 2½ M. netto.

### Neuigkeiten der Französischen Literatur.

[15585.]

Collection M. Lévy.

Format gr. in-18.

Preis des Bandes 7½ M. netto.

In den letzten Wochen versandte ich folgende Neuigkeiten:

**Roger de Beauvoir, le Chevalier.**

**Souvestre, sous la Tonelle.**

— l'Homme et l'Argent.

— Histoires d'autrefois.

— le Monde tel qu'il sera.

**Kompert, Scènes du Ghetto.**

**Karr, Roses noires et Roses bleues.**

**Soulié, le Comte de Toulouse.**

Leipzig, 15. Octbr. 1859.

**Alphonse Dürr.**

[15586.] In der J. C. Hermann'schen Buchb. in Frankfurt a/M. ist erschienen:

### Zur Geschichte der kurhessischen Verfassungswirren.

Preis 2½ M.

50 Exemplare baar mit 50 %.

Da die Abstimmung in der kurhessischen Frage in den nächsten Tagen in der Bundesversammlung zu erwarten steht, so wird diese kurze und klare Darstellung als ein unparteiischer Überblick der kurhessischen Frage dringend empfohlen.

[15587.] Soeben erschien und wurde den eingegangenen Bestellungen gemäß versandt:

### Die gesammten Naturwissenschaften.

Für das Verständniß weiterer Kreise und auf wissenschaftlicher Grundlage bearbeitet von

Dippel, Gottlieb, Koppe, Lottner, Mädler, Masius, Moll, Nauck, Nöggerath, Quenstedt, Romberg, v. Russdorf.

Eingeleitet

von

**Hermann Masius.**

Erster Band.

Mit einer Widmung an und einem Schreiben von Alexander v. Humboldt.

Zweite, verbesserte Auflage.

1. Abtheilung. 1 f.

**K** Dieser Band wird in der neuen Auflage in drei Abtheilungen ausgegeben, die rasch nach einander erscheinen, jede zum Preise von 1 f. Die 1. Abth. enthält u. A. eine biographische Skizze A. v. Humboldt's aus der Feder des Herrn Masius.

Der zweite u. dritte Band werden einstweilen nicht in neuer Auflage erscheinen; Erpl. stehen zu Diensten, doch nur in fester Rechnung. Die Decken zum Einband des I. II. u. III. Bds. werden nur gegen baar geliefert à 10 M.

Ich empfehle das Werk der fortduernden Verwendung der geehrten Sortimentshandlungen, wozu sich bei dem Erscheinen der neuen Auflage des I. Bds. neue Veranlassung bietet. Die Rabattvortheile sind: 33½ % in Rechnung, 40 % baar, auf 12 baar 1 frei.

**G. D. Bädeker in Ess.**

### Gutzkow's Unterhaltungen am häuslichen Herd.

[15588.] Nach Vollendung des vierten Bandes der Neuen Folge von Gutzkow's „Unterhaltungen am häuslichen Herd“ bin ich gern bereit, den Handlungen, welche für den vollständigen Band Absag zu haben glaube, gehetzte Exemplare desselben in mässiger Anzahl à Cond. zu liefern, und bitte solche zu verlangen. Gebundene Exemplare halte ich ebenfalls vorrätig, kann diese jedoch nur für feste Rechnung liefern.

Gleichzeitig bitte ich um Verwendung für den mit 1. October begonnenen fünften Band der Neuen Folge dieser Zeitschrift, von welchem Probenummern zum Versenden auch zu Diensten stehen.

Leipzig, den 15. Octbr. 1859.

F. A. Brockhaus.

[15589.] In unserem Commissionäverlage erschien jüeben:

Beiträge  
zur  
pathologischen Entwicklungsgeschichte  
von  
Dr. H. C. L. Barkow,  
Königl. Medizinalrathe und Professor n.  
Dritte Abtheilung.  
Mit 3 sauber lithographirten Tafeln. Fot. Cart.  
Ladenpreis: 2. f. 15 Sg.

Wir bitten, diese Abtheilung sowohl als ein selbstständiges Werk, wie auch zur Fortsetzung fest oder baar zu verlangen; à Cond. bedauern wir kein Exemplar liefern zu können.  
Breslau, im Octbr. 1859.

Ferdinand Hirt.

### Schulbücher.

Die in meinem Verlage erschienenen Schulbücher erlaube ich mir Ihrer Beachtung zu empfehlen:

Abende im häuslichen Kreise. (Evenings at home.) Ein engl. Lesebuch. 2. Aufl. 1846. Geh. 15 Ngr. ord.

Castres, franz. Zeitwörter zum Gebrauch in Schulen. 2. Aufl. gr. 8. 1851. Cart. 6 Ngr. ord.

Duval, R., das Konjugiren der regel- u. unregelmässigen franz. Zeitwörter. 4. Aufl. gr. 8. 1858. 15 Ngr. ord.

Anfänge des Lateinischen, vom Schullehrer des 19. Jahrhunderts. 3. Aufl. gr. 8. 1851. Geh. 15 Ngr. ord.

Sheridan, R. B., the Rivals, a comedy in 5 Acts. Zum Uebersetzen, mit zahlreichen Anmerkungen. 2. Aufl. gr. 8. 1851. Geh. 7½ Ngr. ord.

Swift, J., Gulliver's voyage to Lilliput. Zum Uebersetzen, mit Wörterbuch etc. 2. Aufl. 8. 1851. Geh. 6 Ngr. ord.

Wiebe, die Anfänge des Englischen. In Verbindung mit dem Anschauungsunterricht. 2. Aufl. 8. Geh. 9 Ngr. ord.

Hamburg, im Octbr. 1859.

G. Henbel.

Sechszwanziger Jahrgang.

[15591.] Unterm 24. Septbr. d. J. versandte ich nachstehendes Circular, welchem ich heute die Bemerkung anzufügen habe, dass die Effectuirung der mir gewordenen Aufträge nunmehr ihren Anfang genommen.

Berlin, 22. Octbr. 1859.

### Alexander Duncker.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die erfreuliche Nachricht zu geben, dass in sechs Wochen

#### die fünfte Lieferung

von

### Kaulbach's sämmlichen Wandgemälden

im

Treppenhause des Neuen Museums  
zu Berlin

zur Ausgabe kommt.

Diese Lieferung enthält neben der Darstellung der Isis, die berühmteste Composition Kaulbach's:

#### die Hunnenschlacht.

Louis Jacoby hat in Paris nach mehr denn vierjähriger, ununterbrochener Thätigkeit unter den Augen und unter der Zustimmung der berühmtesten Kupferstecher die Platte vollendet und damit ein Meisterwerk geliefert, das sich würdig dem Bedeutendsten anreihet, was in der Kupferstichkunst überhaupt geleistet worden ist.

Während dem Künstler Näherstehende mit den höchsten Erwartungen und einer freudigen Spannung der Vollendung des Stiches entgegensehen, wird das grössere Publicum durch die Erscheinung eines dem Original so homogen ausgeführten Blattes wahrhaft überrascht sein, und der Wunsch nach dem Besitz desselben ein weit über den Kreis der Abnehmer des Gesamtwerkes hinausreichender sein.

Der Preis und die Bezugsbedingungen für diese Lieferung sind dieselben, wie bei der dritten, welche das grosse Blatt:

Homer und die Griechen,

gestochen vom Professor Ed. Eichens, enthalt. Nämlich:

Für die Ausgabe après la lettre 14 f.  
20 Sgr.

Für die Ausgabe avant la lettre 22 f.

Für die Ausgabe épreuve d'artiste sur chine  
28 f. 20 Sgr.

Die Preise für die Hunnenschlacht allein betragen:

Für die Ausgabe après la lettre 2 Frd'or.

Für die Ausgabe avant la lettre 3 Frd'or.

Für die Ausgabe avant la lettre sur chine  
4 Frd'or.

Für die Ausgabe épreuve d'artiste 5 Frd'or.

Es liegt in Interesse einer jeden Buch- oder Kunsthändlung, mindestens 1 Exemplar dieser neuen Lieferung zu bestellen, da diese ganz besondere geeignet ist, dem Gesamtwerk neue Abnehmer zuzuführen, und andererseits der Enzelverkauf der Hunnenschlacht ein überall — selbst in der kleinsten Ortschaft — gesicherter ist.

Als Pendant zur Hunnenschlacht

wird die Nachfrage nach dem Blatt: Homer und die Griechen eine gesteigerte sein, und desshalb bitte ich, auch dies mit in Beachtung zu ziehen.

Die geehrten Handlungen, welche das Werk zur Fortsetzung gebrauchen, wollen ihren Bedarf genau angeben.

Aufträge à Cond. bedaure ich unter allen Umständen nicht ausführen zu können.

Dagegen gewähre ich bei allen Bestellungen, welche den Ordinärbetrag von 50 f. erreichen, einen Extrarabatt von 5%.

Bei der hohen Bedeutung des Gegenstandes Ihnen diese Mittheilung ganz besonders empfehlend, sehe ich Ihren Bestellungen auf diese wahrhaft classischen und nie veraltenden Blätter (auf angehängtem Schema) in recht beträchtlicher Weise entgegen und verbleibe mit aller Hochachtung

Ihr

ganz ergebener  
**Alexander Duncker.**

[15592.] Fortwährend mir zugehende Unfragen in Betreff

des Umtausches

von folgendem Werke:

Wilh. Lübbe's

(Prof. an der Berliner Bauakademie)

### Geschichte der Architektur.

Zweite, stark vermehrte und verbesserte Auflage.

Mit 448 Holzschnitten.

1858.

Ladenpr. brosch. 5 f.; engl. cart. 5½ f.  
gegen die alte, 1855 erschienene Auflage (Ladenpr. 3 f.) machen es nötig, die Bedingungen desselben wiederholt in Erinnerung zu bringen.

Bei Remission eines in gutem Zustande befindlichen Expl. der alten Aufl. liefere ich ein Expl. der neuen Auflage unter Nachnahme von 3 f. (dem Publicum sind dagegen 3½ f. in Ansatz zu bringen)

Im Übrigen empfehle ich das schöne, prächtig ausgestattete Werk zur bevorstehenden Festezeit, bemerke jedoch, dass ich dasselbe nur ausnahmsweise in 1 Expl. à Cond. liefern kann.

Effen, im Octbr. 1859.

G. A. Seemann.

Für Kunstreunde, insbesondere  
für Sammler von Holzschnitten.

[15593.]

Soeben erschien bei uns:

### Macbeth, Banco und die Hexen.

Gez. von Wilhelm v. Kaulbach, in Holz geschnitten von J. G. Fiegel und Druck von Ed. Kretzschmar in Leipzig.

gr. Fol. Chinesisch Papier. Preis 1 f.

Dieser Holzschnitt, nach dem bekannten Carton des berühmten Meisters, ist so außerordentlich gelungen, dass wir ihn als ein wahres Kunstblatt empfehlen können.

Nur bei fester Bestellung liefern wir Exemplare à Cond.

Nicolai'sche Verlagsbuchh.  
(G. Parthey) in Berlin.

289

[15594.] Soeben erscheint die 9. Lieferung der 2. Serie der

**Matériaux**

*pour*

**la Paléontologie Suisse,**

ou recueil de Monographies sur les fossiles du Jura et des Alpes

publié par

**F. J. Pictet,**

Professeur de Zoologie et d'Anatomie comparée à l'académie de Genève.

Wir liefern sowohl die Fortsetzung als auch die früher erschienenen Hefte oder einzelnen Abhandlungen auch an den ausländischen Buchhandel mit 25% Rabatt von dem Genfer Originalpreise, franco Leipzig.

Der Preis jeder Lieferung ist 8 fr. 50 c. (2 f. 7½ R.).

Die erste Serie besteht aus 11 Lieferungen und kostet complet in Leinwand geb. 95 fr. Dieselbe enthält vier Monographien, die auch apart zu den nachstehenden Preisen abgegeben werden:

Déscription des fossiles du terrain aptien de la Perte du Rhône etc. par MM. F. J. Pictet et E. Renier. Avec 23 planches. 40 fr.

Mémoire sur les animaux vertébrés trouvés dans le terrain sidérolithique du canton de Vaud par MM. F. J. Pictet, C. Gaudin et Ph. De la Harpe. Avec 13 planches. 26 fr.

Monographie des Chéloniens de la mollasse suisse par MM. F. J. Pictet et A. Humbert. Avec 22 planches. 30 fr.

Déscription d'une Emys nouvelle (Emys Etalloni) du terrain jurassique supérieur de Saint-Claude par les mêmes. Avec 3 planches. 5 fr.

Die zweite Serie ist jetzt in Publication; vollständig ist bereits in dieser Serie erschienen: Déscription des fossiles du terrain néocomien des Voirons par MM. F. J. Pictet et P. de Loriol. Avec 2 planches de coupes, 13 planches de fossiles, in 4., et un atlas in Folio, contenant les poissons. 50 fr.

Handlungen, welche mit wirklicher Aussicht auf Erfolg durch Einsendung eines Exemplars Absatz zu erzielen hoffen, sind wir bereit Einzelnes auf kurze Zeit à Cond. zu überlassen. — Die bedeutenden Spesen von Genf bis Leipzig, wozu bei Nichtabsatz auch die Retourspesen kommen, veranlassen uns, unter Berücksichtigung des äußerst billigen Preises, den wir stellen, wiederholz zu ersuchen, nur bei wirklicher Hoffnung auf Absatz Exemplare in Commission zu verlangen.

Achtungsvoll und ergebenst  
Basel, im October 1859.  
**H. Georg's Verlag.**

[15595.] **Lezioni di Logica e di Metafisica**  
per Angelo Marsella.  
Vol. I. (IX, 367 pag.) Brosch. Preis 1½ f. no.

Neapel, im October 1859.  
**Albert Detken.**

**Ferdinand Hirt's Verlag**

[15596.] in Breslau.

**Neuigkeiten und neue Auslagen aus dem Jahre 1859.**

**Neuestes Werk des Fürstbischofs von Breslau, Heinrich, Dr. Förster:**

**Cardinal und Fürstbischof Melchior von Diepenbrock.** Ein Lebensbild. Von seinem Nachfolger auf dem bischöflichen Stuhle. Zweite oder Miniatur-Ausgabe. Geh. 20 Sgr.

Auf je 12 in laufender Rechnung abgesetzte Exemplare ein 13. frei! — Solange die Vorräthe es gestatten, geben wir so viele Exemplare à Cond. als gleichzeitig fest begehrt werden.

— do. Erste oder Octav-Ausgabe. Mit größerer Schrift. Geh. 1 f.

Nur aus den sparsam eingehenden Remittenden können wir rückständige, wie neue Bestellungen auf diese Ausgabe für feste Rechnung ausführen.

Des Fürstbischofs Dr. Förster homiletische Werke liefern wir durchweg mit 3 ¾ %.

**Zum botanischen Unterricht:**

**Wimmer, Dr. Friedrich, das Pflanzenreich. Anleitung zur Kenntnis desselben nach dem Linne'schen System.** Mit 465 Abbildungen. (Siebente Auflage des zweiten Theiles von Schilling's Grundriss der Naturgeschichte.) 17½ Sgr. Geb. 20 Sgr.

Wimmer's anerkannt vorzügliche Bearbeitung des Pflanzenreiche nach dem natürlichen System, wie dessen Hands-Atlas des Pflanzenreiche stehen auf Begehr geheftet oder cartonnirt à Cond. zu Diensten.

Auf 12 fest und auf einmal bezogene Exemplare von Wimmer's Schriften ein 13. frei.

**Zum mathematischen Unterricht:**

**Rambly, L., Elementar-Mathematik.** Vollständig in 4 Theilen. Erster Theil: Arithmetik und Algebra. 4. vermehrte und verbesserte Auflage. 12½ Sgr.

Den gleichzeitig in 6. Auflage erscheinenden zweiten Theil: Planimetrie, können wir nur fest expedieren. Von jedem der vier Theile geben wir auf je 12 fest und auf einmal genommene Exemplare ein 13. frei.

— Theorie der Harmonikalen. Mit 3 lithographirten Tafeln. 10 Sgr.

Für Lehrer, welche des Verfassers Planimetrie ihrem Unterricht zu Grunde legen, ist obige Schrift von hohem Interesse. Wir können Exemplare jedoch nur fest oder bar liefern.

**Zum Unterricht in der deutschen Sprache:**

**Deutsches Lesebuch für das mittlere Kindesalter.** Von den Brüdern K. und L. Selßam. Illustrirt durch naturgeschichtliche Abbildungen. 3. wesentlich verbesserte Auflage. 12½ Sgr.

Dieses bewährte Buch, in gegenwärtiger Ausgabe zum ersten Male illustriert, bildet gleichsam einen Elementar-Cursus des nachstehenden, nicht minder vortheilhaft bekannten Werkes:

**Deutsches Lesebuch.** Herausgegeben von R. Auras und G. Gneißlich. Mit Vorwort vom Direktor Dr. Kletke. Zweiter Theil. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. 22½ Sgr.

Die vorliegende Bearbeitung des 2. Theils schließt sich der im vorigen Jahre erschienenen 5. Auflage des 1. Theils entsprechend an. Wir gewähren auf je 12 fest und auf einmal bezogene Exemplare des Lesebuchs von Selßam, wie von Auras und Gneißlich, ein 13. frei.

**Zur Reform der Realschulen:**

**Kletke, Dr. C. A., Stimmen aus Nord- und Süd-Deutschland über den Werth des Lateins in der Realschule.** 10 Sgr.

Wir bitten um eine gefällige Ansichtserfassung dieser werthvollen Arbeit, und stellen zu gleicher Beufse die kürzlich bei uns erschienenen: „Themen zu lateinischen Aufsätzen von Dr. G. Sauppe“ à Cond. zu Ihrer Verfügung.

**Zum naturgeschichtlichen Unterricht überhaupt:**

**Schul-Atlas des Thierreichs.** Zur Belebung und Förderung der vergleichenden Anschauung. Ein Ergänzungsband zu jedem Lehrbuche der Zoologie. Cartonnirt 22½ Sgr.

**Schul-Atlas des Pflanzen- und Mineralreichs.** Ein Ergänzungsband zu jedem Lehrbuche der Botanik und Mineralogie. Cartonnirt 22½ Sgr.

Beufs erleichtter Einführung in Schul-Atlanten der Naturgeschichte, wie vorstehend, in besonderen Abdrücken, und liefern, wie bei allen naturgeschichtlichen Atlanten unsers Verlags, nicht nur bei je sechs fest und auf einmal genommenen Exemplaren eins frei, sondern auf je 12, wenn auch nach und nach in laufender Rechnung bezogene Exemplare ein 13. frei.

Die vollständige Ausgabe des Schul-Atlas in einem Bande geb. à 1½ f. expediten wir ebenso, wie die größeren Atlanten der Naturgeschichte auf Verlangen in je 1 Exempl. à Cond.; den Atlas des Thierreichs (geb. 2 f., geb. 2½ f.), des Pflanzenreichs (geb. 1 f. 20 Sgr., geb. 1 f. 25 Sgr.), des Mineralreichs (geb. 1 f. 10 Sgr., geb. 1½ f.).

Auch haben wir auf vielseitige Anregung von diesem größeren (Hands-)Atlas der Naturgeschichte eine Anzahl von Exemplaren, vollständig in einem Bande, in Halbfanz binden lassen, und liefern die se für feste Rechnung zu 5½ f. (4 f. 10 Sgr. netto).

Breslau, im October 1859.

**Ferdinand Hirt's Verlag.**

**Rudolf Kuntze's Verlagsbuchhandlung**  
in Dresden.

[15597.]

**Klänge**  
aus der Zelle in die Heimath.  
1849—1859.

Bon.

**D. L. Heubner.**

Elegant brosch. 24 Ngr. — Elegant geb. 1 f.\*)

Vorstehendes Werkchen glauben wir nicht besser als mit den Worten des Dichters einführen zu können. Derselbe sagt in der Vorrede unter Anderem:

„Die Klänge aus der Zelle in die Heimath“ sind zum größten Theil wieder, die ich den Meinigen aus der Gefangenschaft zusandte. Hier und da sind einzelne Betrachtungen und Niederschriften dazwischengeschoben, hauptsächlich solche, die zum bessern Verständniß der Lieder dienen. Was ich biete, ist der einfache Ausdruck der Gefühle, die mich bewegten. Die Lieder kamen vom Herzen und gingen zum Herzen.“

Nunmehr aber, nachdem das Leid vorüber, gilt Romeo's Wort:

„Zu früher Zwiesprach soll  
In unsrer Zukunft dieses Lied uns dienen.“

Und solche Zwiesprach glaube ich mit den Freunden allen, deren warme herzliche Theilnahme mir die Freude des Wiedereintritts in die Freiheit in unaussprechlicher Weise erhöht und mit gleichviel Trost wie Hoffnung gewährt hat, halten zu dürfen. Es sind mir von dieser Theilnahme schriftlich und mündlich, von nah und fern, in den weitesten Umkreisen unzählige erhebende Beweise gegeben worden; ich möchte gern jedem, der meiner so freundlich gedacht hat, die Hand drücken, aber es ist unmöglich. Darum soll dieses Büchlein anstatt meiner hinausgehen und grüßen und danken.“

\*) Liefert Hr. L. Zander in Leipzig.

[15598.] Das in meinem Verlage erschienene Werk:

**Populäre Technologie.**

Die

**Macht der Elemente**

und ihre

Benutzung im täglichen Leben.

Belehrende Unterhaltungen

über

das industrielle Wissen unserer Zeit

und

die Geschichte der Technik

von

Dr. W. J. A. Zimmermann,  
Verf. von: „Die Wunder der Urwelt“ und „Der  
Geball“.

Zweite Auflage.

Mit mehreren Hundert in den Text gedruckten Holzschnitten und einem Titellupfer in Farbendruck

2 Bände. gr. 8. Brosch. Preis 4 f. ord.,  
3 f. netto.

lässe ich jetzt in den gelesenen Blättern inserirn, und bitte um Ihre fortdauernde thätige Verwendung für dasselbe.

Leipzig, im October 1859.

Ambr. Abel.

[15599.] Leipzig, im October 1859.

P. P.

Als Weihnachtsgeschenke empfehle ich Ihrer gütigen Verwendung für die bevorstehende Festzeit meine beliebten Andachtsbücher und andere untenverzeichnete passende Artikel, die sich vor allen anderen durch prachtvolle Ausstattung auszeichnen, mit dem Bemerken, dass ich von Bunyan, Pilgerreise und Haan, Gebet gebundene Ex. gern à Cond. lieferen.

Von Heine, Reise nach Japan, Expedition nach China und Japan, Andersson, Reisen und Livingstone, Missionsreisen lasse Expl. in rothe Leinwand binden, die ich aber, wie Brachvogel, Narciss, brosch. und geb., nur fest geben kann.

Die nachbenannten Artikel werden in allen Weihnachtskatalogen und den gelesenen Zeitschriften angezeigt.

Achtungsvoll ergebenst

**Hermann Costenoble.**

**Heine, Wilh.**, Reise um die Erde nach Japan, 2 Bde. Lex.-8. Brosch. 6 f. ord.

— do. Roth gebunden. Pro Einband apart 1½ f. netto.

— Expedition in die Seen von China, Japan und Ochotsk, I. u. II. Bd. Lex. 8. Brosch. à Bd. 3½ f. ord.

— do. Roth gebunden. Pro Einband apart 1½ f. netto.

**Livingstone, Dr. David**, Missionsreisen und Forschungen in Süd-Afrika, 2 Bde. gr. 8. Brosch. 5½ f. ord.

— do. Roth gebunden. Pro Einband apart ¾ f. netto.

**Andersson, Charl. J.**, Reisen in Südwest-Afrika bis zum See Ngami, 2 Bde. gr. 8. Brosch. 5½ f. ord.

— do. Roth gebunden. Pro Einband apart 1 f. netto.

**Rossmässler, E. A.**, Reise-Erinnerungen aus Spanien, 2 Bde. 2½ f. ord.

**Möckern, Philipp van**, Ostindien, seine Geschichte, Kultur und seine Bewohner, 2 Bde. gr. 8. Brosch. 4½ f. ord.

**Bunyan, Johann**, die Pilgerreise aus dieser Welt in die zukünftige, kl. 8. Brosch. 1½ f. ord.

— do. Prachtvoll gebunden mit Goldschnitt, 2½ f. ord.

**Haan, Dr. Wilh.**, Superint., Das Gebet vermag vie! gr. 8. Brosch. 1¼ f. ord.

— do. Elegant gebunden. 1¾ f. ord.

**Brachvogel, A. E.**, Narciss. Ein Trauerspiel, Brosch. 24 Ngr. ord.

— do. Elegant gebunden mit Goldschnitt, 1 f. 2 Ngr. ord.

— Adelbert vom Babanberge. Ein Trauerspiel, Brosch. 24 Ngr. ord.

— do. Elegant gebunden mit Goldschnitt, 1 f. 2 Ngr. ord.

**Böttger, Adolf**, Habana. Lyrisch-epische Dichtung, 2. Aufl. Brosch. 1½ f. ord.

— do. Prachtvoll gebunden mit Goldschnitt, 1 f. 16 Ngr. ord.

**Rossmässler, Prof. E. A.**, Flora im Winterkleide. In farbigen Umschlag gebunden. 1½ f. ord.

**Körner, Frdr.**, die Weltgeschichte in Lebensbildern u. Charakterschilderungen der Völker, 3 Bde. 8. Brosch. 2½ f. ord.

**Gerstäcker, Friedrich**, die Regulatoren in Arkansas, 3 Bde. Eleg. brosch. 1½ f. ord.

— die Flusspiraten des Mississippi, 3 Bde. Eleg. brosch. 1½ f. ord.

**Burow, Julie** (Frau Pfannenschmidt), das Buch der Erziehung in Haus und Schule, Erste Abtheilung, Brosch. 27 Ngr. ord.

**Körner, Friedrich**, das Buch der Erziehung in Haus und Schule, Zweite Abtheilung, Brosch. 27 Ngr. ord.

[15600.] Wir erhielten in Debit und haben bereits als pro nov. versandt:

**Postep.**

Pismo czasowe, poswięcone ekonomji narodowej, literaturze, sztukom pięknym, wiadomościom politechnicznym, etc., ozdobione drzeworytami i wydawane przez J. Osieckiego.

Erscheint in Heften à 2—3 Bogen mit 8—10 der schönsten Illustrationen. 12 solche Hefte bilden eine Abtheilung. Pränumerat auf 12 Hefte 4 f.

Wir liefern diese Zeitschrift mit 25 % Rabatt. Bei der Versendung pro nov. haben wir 1 pr. 12 berechnet, und die Fortsetzung, sowie Nachbestellungen werden nur gegen Nachnahme à 3 f. pr. 12 Hefte expediert.

Da diese Zeitschrift die einzige in polnischer Sprache ist, welche sich so durch inneren Gehalt, wie auch schöne Ausstattung und prachtvolle Holzschnitte auszeichnet, so hoffen wir, dass sie die lebhafte Theilnahme bei dem Publicum finden wird. — Das 2. Heft erscheint den 1. November.

Leipzig, im October 1859.

**Librairie étrangère.**  
(Księgarnia Zagraniczna.)

[15601.] Für die Weihnachtszeit!

Nachstehend verzeichnete Werke meines Verlags liefere ich unter vortheilhaftesten Bedingungen und bitte zu Verlangen:

**Hiob**, oder die Weisheit der Urzeit. Freunden heiliger Poesie gewidmet von Pfarrer Remmert. Auf feinstem Velinpapier mit goldgeprägten Decken. 1 fl. 30 fr. ord. und 7/6.

**Französisch-deutsche Handels-Correspondenz** nach dem neuesten Briefstol. Jungen Kaufleuten bestens zu empfehlen. Von G. Reichenbach. Eleg. brosch. 1 fl. 12 fr. m. 50 % Rabatt.

Cannstadt, den 6. Octbr. 1859.

Louis Boscheny.

289.

[15602.] In meinem Verlage erschien soeben:

### L i n d o y a.

Tragedia lyrica em quarto actos  
por  
Ernesto Ferreira França.

16. Geh. 20 N $\mathcal{R}$ . Geb. 26 N $\mathcal{R}$ .

Dieses von dem Conservatorio Dramatico Brazileiro preisgekrönte Drama wird den Freunden der portugiesischen Literatur eine willkommene Erscheinung sein. Da der grösste Theil der Auflage bereits für das Ausland in Anspruch genommen ist, so kann ich das Werkchen nur noch ganz mässig à Cond. versenden, und bitte diejenigen Handlungen, welche Bedarf dafür haben, zu verlangen. Unverlangt versende ich nichts.

Leipzig, 19. Octbr. 1859.

**F. A. Brockhaus'**  
Sortiment und Antiquarium.

[15603.] Nur auf Verlangen.

Bei Unterzeichnetem erschien soeben:

### Monographie der Petrefacten der Aachener Kreidesformation

von

Dr. Jos. Müller.

Supplementheft zur ersten und zweiten Abtheilung.

Mit zwei in Stein radirten Tafeln. 4.

Preis 1  $\mathcal{F}$  mit 25 % Rabatt.

Die erste und zweite Abtheilung dieses Werkes erschien (auf Kosten des naturhist. Vereins der Rheinlande) bei Henry & Cohen in Bonn. Ich bitte alle Handlungen, welche das Supplementheft als Fortsetzung gebrauchen, dasselbe ausdrücklich zu verlangen, sowie es auch sonst, wo wirkliche Aussicht auf Absatz vorhanden, in möglicher Anzahl à Cond. zur Verfügung steht.

Aachen, 15. Octbr. 1859.

J. A. Mayer.

[15604.] Im Verlage der Unterzeichneten ist erschienen:

### Der geistige Kosmos.

Eine

### Weltanschauung der Versöhnung

von

Dr. Karl Sederholm,  
evang. Prediger.

Preis 3  $\mathcal{F}$ .

Dieses Werk ist die Fortsetzung der zweiten Auflage der speculativ-christlichen Weltanschauung, von der das erste Heft, die No. 1. ist, 1850 in unserem Verlage erschien. Der erste Theil derselben, die Metaphysik, versucht die Ergründung der ewigen Wahrheit an sich, der zweite Theil, die Religionsphilosophie, die Vermittelung derselben ewigen Wahrheit durch das Christenthum. Der Anhang: Zur christlichen Politik sucht zu zeigen, was (in der protestantischen Welt) geschehen müsse, damit das Christenthum seine welterrettende Macht entwickeln und die Schäden der Gegenwart heilen könne.

Leipzig, im Octbr. 1859.

Breitkopf & Härtel.

[15605.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen:

### Des Grafen

### Eberhard's XIV. zu Erbach

### Vermahnungen an seinen Sohn Georg um's Jahr 1560.

Nach dem altdeutschen Original mit strengster Beibehaltung des Stils, in Farbendruck ausgeführt von

Storch & Kramer.

1 Blatt gr. Folio. Preis für die gewöhnliche Ausg. 15  $\mathcal{S}\mathcal{R}$  ord., 10  $\mathcal{S}\mathcal{R}$  netto (incl. Verpackung).

1 Blatt gr. Folio. Preis für die Prachtausgabe 25  $\mathcal{S}\mathcal{R}$  ord., 18  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}\mathcal{R}$  netto (incl. Verpackung).

Die bedeutende Nachfrage nach obigem Blatte in meinem eigenen Sortimente, sowie die lobende Anerkennung, welche die vortreffliche künstlerische Ausführung von allen Seiten, auch in einem längeren Artikel der Neuen Preussischen Zeitung, gefunden hat, geben mir den besten Beweis, daß das Unternehmen kein verfehltes ist.

Selten mögen die Sentenzen einer thatkräftigen und gottesfürchtigen Lebensweisheit in so gedrängter Kürze und kerniger Form zusammengestellt sein, als in obiger Ermahnung des Grafen zu Erbach an seinen Sohn.

Das Blatt wird bei allen Familien, in denen ein ernster Sinn für Künste und Religion herrscht, viele Käufer finden. Es eignet sich vortrefflich zu einem Weihnachts-, Geburtstags- und Konfirmandengeschenke für heranwachsende Söhne.

Ich lieferne das Blatt nur gegen baar zu obigem Preise.

Berlin, im October 1859.

N. Wagner.

Nur hier einmal angezeigt!

[15606.] Für das Wintersemester empfehle ich und bitte, à Cond. reichlich zu verlangen:

Modellrbogen: Die Windmühle — Das Bauernhaus — Das Karouself — Die Reiselbahn — Das Schulhaus — Das Jagdschloß. à 2  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}\mathcal{R}$ , no. 1  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}\mathcal{R}$ .

Eine angenehme Beschäftigung für Kinder — auch Erwachsene haben Freude daran. Die hübsch colorirten Bilder werden ausgeschnitten und stellen zusammengeklebt die betreffenden Gespenstände plastisch dar.

Bergemann in Neu-Ruppin.

[15607.] Bei mir ist erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Hunnius, H. (Herausgeber des Weimar. Sonntagsboten), Missionspredigt gehalten am Missionsfeste zu Schillingstadt bei Gölleda den 25. Septbr. 1859. Preis 2  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}\mathcal{R}$  (no. 2  $\mathcal{S}\mathcal{R}$ ). 3. Besten d. Hedenmission.

Schmid, Dr. E. E., topogr.-geogr. Karte der Umgebungen von Jena, nebst Bogen Erläuterungen. Schwarz baar 1  $\mathcal{F}$ ; geogr. illum. baar 1  $\mathcal{F}$  7  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}\mathcal{R}$ .

(Die bereits früher eingegangenen Bestellungen sind ausgeführt.)

Jena, im October 1859.

J. F. Frenmann.

[15608.] Besondere Umstände setzen uns in den Stand,

### Victor Hugo's Légende des Siècles

zu folgenden billigen Baarpreisen zu liefern:  
Pariser Ausg. 2 Vols. gr. 8. (15 fr.)  
für 3  $\mathcal{F}$ .

Brüsseler Ausg. 2 Vols. gr. 8. (13 fr.)  
für 2  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{F}$ .

Berlin, im Octbr. 1859.

**A. Asher & Co.**

[15609.] Als Geschenke  
für die Weihnachtszeit empfehle ich:  
Simrock, Karl, Heliand. Christi Leben und Lehre. Brosch. 27  $\mathcal{S}\mathcal{R}$ , cart. 1  $\mathcal{F}$  mit 33  $\frac{1}{3}$  %.

— Lieder der Minnesinger. Brosch. 2  $\mathcal{F}$ , eleg. geb. 2  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{F}$  mit 33  $\frac{1}{3}$  %.  
Notizbüchlein auf alle Tage des Jahres.  
Eleg. geb. 10  $\mathcal{S}\mathcal{R}$  mit 25 %, baar mit 30 % und 11/10.

Exemplare stehen à Cond. zu Diensten.  
Elberfeld. **N. L. Friderichs.**

[15610.] In Leo's Verlag in Berlin ist erschienen (wird nicht unverlangt versandt):

Recueil des mélodies le plus exquises pour le Pianoforte à quatre mains. Arrangées par C. G. Pax. (Für Anfänger.) Heft 1. u. 2. à Heft 7  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}\mathcal{R}$  ord., netto mit 25 %, baar mit 50 %.

Heft 1. enthält: Melodien aus: die Nachtwandlerin, der Troubadour, Barbier v. Sevilla, Traviata, Lucrezia Borgia.

Heft 2. enthält: Romeo u. Julie, Kron-diamanten, Ernani, Puritaner, Stumme v. Portici, Nachtlager v. Granada, Norma.

[15611.] Bei C. Rückmich in Greifburg im Br. ist soeben erschienen:

Neumann, E., Op. 85. Le Charme d'Amour. Galop pour Piano. 7  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}\mathcal{R}$ .

— Op. 86. Pepi-Polka f. das Pfe. 5  $\mathcal{S}\mathcal{R}$ .

Werber, E., Op. 1. 3 Lieder f. Sopr. m. Begl. des Pfe. 15  $\mathcal{S}\mathcal{R}$ .

Hermanuz, Op. 4. Serenade f. das Pfe. 15  $\mathcal{S}\mathcal{R}$ .

und steht in einem Expl. à Cond. zu Diensten.

[15612.] Soeben erschien und halte ich vorrätig:

### The Minister's Wooing.

By

H. Beecher Stowe.

Londoner Ausg. 8. 22  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}\mathcal{R}$  netto.

Dieser neue Roman der Verfasserin von „Onkel Tom's Hütte“ wird voraussichtlich ebenfalls viele Käufer finden. Ich bitte um Aufträge in feste Rechnung, da ich à Cond.-Bestellungen nicht effectuiren kann.

Leipzig, 18. Octbr. 1859.

**F. A. Brockhaus'**  
Sortiment und Antiquarium.

[15613.] Nur hier angezeigt!

Soeben erschien bei mir und wurde an eine kleine Anzahl meiner Geschäftsfreunde pro nov. versandt:

**Une voix d'Allemagne**, par le comte Dmitry Tolstoy. gr. in-8. Brosch. 10 Ngr. 7½ Ngr no.

Auf dieses, die gegenwärtigen deutschen Einheitsbestrebungen behandelnde Werk erlaube ich mir besonders aufmerksam zu machen.

**Notice sur le théâtre de la guerre en Italie.** 3. Livr. accompagnée des plans des combats et batailles de Montebello, Robecchetto, Palestro, Magenta, par le Capt. L. Vandeveide. In-8. Brosch. 15 Ngr. 11½ Ngr no.

À Cond.-Bestellungen kann ich nur sehr mässig berücksichtigen.

Brüssel, 7. Octbr. 1859.

**C. Muquardt's Verlags-Exped.**

[15614.] Nur hier angezeigt.

Unterzeichnete erbittet sich feste Bestellungen auf den mit 1. November neu beginnenden Jahrgang vom

### Journal des Dames et des Demoiselles.

12 Cah. par an.

I. Édition. 3 ₣ 6 Ngr netto baar.

II. Édition. 2 ₣ 7½ Ngr netto baar.  
und ersuche um bald gefällige Erneuerung der bisherigen Aufträge, damit jede Unterbrechung in der Zusendung vermieden werde.

Brüssel u. Leipzig, 12. Octbr. 1859.

**C. Muquardt's Verlags-Exped.**

[15615.] Bei mir erschien soeben und wurde an sämtliche Handlungen, welche mit mir in Rechnung stehen und Novitäten annehmen, gesandt:

### Der Brautstand

von

Gustav Jahn,

Verfasser des Hohenleben in Niedern, der Freiheitskriege etc.

Elegante Miniaturausgabe. 2. Auflage.

Preis 15 Sgr.

Auf je 10 Ex. fest ein Freierexemplar.

Schön gebundene Exemplare hatte ich auch stets vorrätig, kann dieselben aber nur in feste Rechnung geben.

Halle, den 15. Octbr. 1859.

**Julius Fricke.**

[15616.] In meiner Anzeige sub Nr. 14516. und 14775. habe ich Largiader, Ant. Phil., Einleitung in die technische Mechanik für Gewerbe- und Industrie-Schulen etc. irrtümlich zu dem Preise von 2 fl. ord., anstatt 2 fl. 20 fr. ord. angekündigt, was ich hierdurch berichtigte.

Ergebnist

Frauenfeld, den 15. October 1859.

**Jacques Huber.**

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[15617.] P. P.

Wir gestatten uns, Ihnen hiermit die ergebene Anzeige von der Begründung eines neuen kunstliterarischen Unternehmens zu machen, welches auch Ihrerseits nicht nur einer ernsten Aufmerksamkeit, sondern auch einer regen Theilnahme und Mitwirkung bei der Verbreitung desselben würdig sein dürfte.

Es betrifft den in der Mitte November dieses Jahres in unserem Verlage erscheinenden

### Deutschen Kunst-Kalender.

Almanach für Künstler und Kunstmfreunde Deutschlands

auf das Jahr 1860.

Unter Mitwirkung namhafter Gelehrten und Künstler herausgegeben

von

**Dr. Max Schasler**

(Redacteur der Kunstzeitschrift „Die Diokuren“).

In elegantem Umschlag geheftet.

Preis 1 ₣ 15 Sgr.

Es ist oft für den Künstler wie für den Kunstmfreund mit grossen Umständen und Schwierigkeiten verknüpft, gewisse Daten über die im Künstlerleben vorkommenden Ereignisse, namentlich aber Nachrichten über die verschiedenen zahlreichen Ausstellungen, die Termine der Einsendung von Werken, die Lehrpläne der verschiedenen Kunstinstitute, die Adressen der betreffenden Vorstände etc. zu erlangen. Schon aus diesem Grunde dürfte ein Jahrbuch, in welchem diese nothwendigen Notizen für das betreffende Jahr übersichtlich zusammengestellt wurden, willkommen sein. Aber neben dieser rein praktischen Tendenz soll der „Kunstkalender“ noch höhere Zwecke verfolgen, namentlich durch eine Rückschau auf die Leistungen, Fortschritte, wie Verirrungen des verflossenen Jahres, ein klareres Bewusstsein über das, was Jeden in seiner Sphäre hauptsächlich noththue, erwecken, um dadurch der Kunstthätigkeit selber vielleicht die Bahn zu ebnen.

Danach zerfällt der Inhalt des Kunstkalenders in zwei Haupttheile, nämlich in einen historisch-kritischen und in einen praktischen. In dem ersteren ist der Blick auf die Vergangenheit und deren fruchtbringende Erfahrungen gerichtet, in dem letzteren auf die Gegenwart und deren positive Bedürfnisse.

Statt aller weiteren Auseinandersetzung folgt hier eine kurze Uebersicht über die organische Gliederung des Gesamtstoffes nach den beiden oben bezeichneten Beziehungen.

### Erster, historischer Theil:

I. **Historische Kunstdenkmäler.** Darstellungen von charakteristischen Scenen aus der älteren Kunstgeschichte, mit einer Hinweisung auf die Verschiedenheit der damaligen von den heutigen Verhältnissen.

II. **Biographische Charakteristiken** bedeutender Künstler der Gegenwart, namentlich solcher, welche durch ihre praktische Stellung in den Vordergrund getreten.

III. **Nekrologie** der namhaftesten Künstler und Kunstschriften, welche in dem verflossenen Jahre der Kunst entrissen wurden.

IV. **Gesamtbericht über die hauptsächlichsten Schöpfungen der Malerei, Sculptur und Architektur** im verflossenen Jahre.

### Zweiter, praktischer Theil:

A. **Uebersicht über die staatlichen Kunstinstitute Deutschlands**, insbesondere:

1. **Die offiziellen Behörden** (Ministerien, Verwaltungsbeamte etc.).

2. **Die Akademien**, ihre organische Einrichtung, Beamten- und Lehrerpersone, Lehrpläne, Ausstellungen, Preisbewerbungen etc.

3. **Die Kunst-, Gewerbe- und Musterzeichnenschulen**, und andere Kunstinstitute zweiten Ranges u. dgl.

B. **Mittheilungen über die Organisation und Wirksamkeit** der deutschen Kunstvereine, und zwar hauptsächlich in Rücksicht auf die im Laufe des Jahres bevorstehenden Ausstellungscyclen, ihre Statuten, Einsendungsbedingungen, Termine, sowie über die Resultate ihrer Wirksamkeit; nebst dem Verzeichnisse ihrer Vorstände etc.

C. **Verzeichniss derjenigen Städte**, in welchen sich Akademien, Vereine, öffentliche und Privatsammlungen, Museen, Denkmäler und sonstige vom künstlerischen Gesichtspunkte aus wissenswürdige Dinge befinden.

Nach dieser Generalübersicht über den Stoff, welchen der „Kunstkalender“ alljährlich zu bearbeiten bestimmt ist, bedarf es wohl kaum noch eines besonderen Hinweises auf die praktische Wichtigkeit dieses Jahrbuches. Es ist für Künstler von Fach, wie für Kunstmfreunde von gleicher Bedeutung.

Wir haben keine Kosten gescheut, um dieses Unternehmen auch durch künstlerische Beigaben (Illustrationen und Vignetten) in einer Ausstattung erscheinen zu lassen, welche seiner wichtigen Bestimmung würdig ist.

Schliesslich empfehlen wir diesen Kunstkalender zu Insraten; die gespaltene Petitzelle berechnen wir mit 3 Sgr.

**Nicolai'sche Verlagsbuchhandlung**  
(G. Parthey) in Berlin.

[15618.] Im Verlage der Nicolai'schen Gotts-Buchh. (M. Jagielski) in Berlin erscheint und bitte zu verlangen:

**Haselbach**, der Rathgeber im Schaffstalle. Circa 15 Sgr.

— do. in polnischer Sprache.

[15619.] Zur Schillerfeier erscheint eine kunstvoll geprägte

### Denkmünze

in Britannia-Metall 7½ Ngr ord.,

in Bronze 22½ Ngr ord.,

in Silber mit Etui 2½ ₣ ord.,

und werde ich den grösstmöglichen Rabatt bei Bezug gewähren, kann ihn aber heute noch nicht feststellen.

Sie wollen schnell bestellen, da sie im Buch- und Kunsthändel stark gehen wird.

Leipzig, den 20. Octbr. 1859.

**E. Wengler.**

[15620.] Zur Schillerfeier erscheint bei mir in den nächsten Tagen:

**Ein Gedenkblatt für das Volk.**

Dichtung

von

**Karl Fröhlich.**

Mit Portrait-Silhouetten. Folio.  
Auf feinstem Schreibpapier. Preis 2½ Sch.  
Das Blatt eignet sich nach Inhalt und Form ganz besonders zur Vertheilung in Schulen, Anstalten, Vereinen, bei allen Schillerfestlichkeiten etc. Da sich wohl annehmen lässt, daß alle Herren Collegen sich bei den aller Orten für den 10. November angefesten Schillertreffen lebhaft betheiligen werden, so ersuche ich Sie, dieser würdigen, tief empfundenen, dabei doch volksthümlich gehaltenen Dichtung möglichst weite Verbreitung zu verschaffen. Um das Blatt allen Verhältnissen zugänglich zu machen, lieferne ich

|                      |                       |
|----------------------|-----------------------|
| 10 Erpl. für 15 Sch. | { Von diesen Partien- |
| 25 " " 1 Sch.        | preisen erhalten Sie  |
| 100 " " 3 Sch.       | 25 % gegen Baar-      |
| 1000 " " 20 Sch.     | zahlung.              |

Unter 10 Erpl. kann ich nach außerhalb der Verpackung wegen nicht expedieren. Größere Bestellungen für Schulen, Gemeinden, Festcomités etc. bitte zu beeilen, damit der Druck sorgfältig ausgeführt werden kann.

Hochachtungsvoll

ergebenst

Berlin, 15. Octbr. 1859.

**Hermann Kaiser.**  
Firma: E. H. Schroeder.

[15621.] Stuttgart, 15. Octbr. 1859.  
P. P.

Ende d. M. erscheint in meinem Verlage der neueste Roman von Hackländer:

**Tag und Nacht.**

Geschichte in vierundzwanzig Stunden  
von

**F. W. Hackländer.**

Mit 27 prachtvollen Illustrationen  
von

Professor C. Scheuren in Düsseldorf,  
2 Bände. 8. Eleg. brosch. Preis 3 Sch. oder  
5 fl. 15 kr.  
Rabatt 33½ %; auf 12 — 1 frei, bei Baar-  
bezug schon auf 6 — 1 frei.

Einem Roman von Hackländer noch Empfehlungen beizufügen, halte ich für unnöthig. Bemerkt sei nur, dass die Ausstattung eine wahrhaft prachtvolle ist, besonders gehoben durch Scheuren's meisterhafte Illustrationen.

Es freut mich, Ihnen damit wieder Gelegenheit zu einem schönen Geschäft zu bieten, und sehe ich Ihrer umgebenden Bestellung entgegen, wobei Sie jedoch berücksichtigen wollen, dass

Exemplare à Cond. nur im Verhältniss zu Ihrer festen Bestellung expediert werden können.

Handlungen, welche ihren Saldo noch nicht vollständig bezahlt haben, wollen das Verlangen unterlassen, da ich sie bei der Versendung leider übergehen muss.

Recht zahlreichen Bestellungen entgegen-  
sprechend, zeichnet

ganz ergebenst

**Eduard Hallberger.**

[15622.] In meinem Verlage erscheint:

**Anleitung zur Preußischen Prozeß-  
Praxis mit Beispielen.**

Ein Handbuch für angehende Praktiker, Ge-  
richtspersonen und Rechtsanwälte.

Bon

**Dr. C. F. Koch.**

Erster Theil: Die gerichtlichen Klagen und Einreden.

Zweiter Theil: Das Verfahren, mit Ein-  
schluß der Referatkunst, unter Zugrunde-  
legung eines fingirten Prozesses.

Die erste Lieferung des ersten Bandes wird in kurzem ausgegeben, und die weiteren Liefern.  
werden in vierwochentlichen Zwischenräumen folgen.

Preis der ersten Liefg. 20 Sch mit 25 %.

Die erste Liefg. steht à Cond. zu Diensten, jedoch nur auf Verlangen. Die Fortsetzung kann ich nur in fester Rechnung expediren.

Der Umfang dieses bedeutenden und gewiß sehr absatzfähigen Werkes dürfte ca. 100 Bogen sein, doch kann ich heute weitere bestimmte An-  
gaben nicht machen.

Berlin, im Octbr. 1859.

**J. Guttentag.**

Unverlangt wird nichts versandt!

[15623.] Berlin, 12. October 1859.  
Demnächst kommen nachstehende Werke  
zur Versendung:

**Architectonisches Album**

begründet vom

**Architecten-Verein zu Berlin**

durch

**Stüler, Knoblauch, Strack.**

Heft XIX. 2 Sch ord.

**Engel,**

Baumeister und Dozent an der landwirtschaftlichen Lehr-Anstalt in Proskau,

**Sammlung**

von

landwirtschaftlichen und ländlichen Bauausführungen.

Auf Veranlassung des Königl. Preuß. Landes-  
Oeconomie-Collegium herausgegeben.

Heft IX. 1 Sch ord.

Zu erneuter Verwendung sind frühere Hefte  
à Cond. zu haben.

**Fleischinger,**

Königl. Geh. Ober-Baurath,

und

**Becker,**

Königl. Baumeister,

Systematische Darstellung der  
Bau-Constructionen.

Für den Unterricht an der Königl. Bau-  
Akademie zu Berlin bearbeitet.

Heft III. 1 Sch ord.

Heft I. II. und V. sind bereits erschienen;

Heft III. ist fertig und IV. VI. VII. u. VIII.  
in Ausführung begriffen.

**Ed. Hacault,**

Architect und Ingenieur zu Leipzig, früher in Königl.  
Belgischen und Kurf. Hessischen Staatsdiensten,

**der Eisenbahn-Hochbau.**

Dargestellt

in einer Sammlung ausgeführter Bauten  
von Bahnhöfen

und

den dazu gehörenden Baulichkeiten.

Heft V. 1 Sch ord.

Dieses Heft enthält den Königlich Sächsisch-  
Bayrischen Staatsbahnhof zu Leipzig.  
Die Hefte I—IV. sind zu erneuter Verwend-  
ung à Cond. zu haben.

**A. Stüler,**

Königl. Geh. Ober-Baurath, Architect des Königs etc.

**das Neue Museum zu Berlin.**

Heft V. 4 Sch ord.

Inhalt:

Längenschnitt des Treppenhauses mit den Kaulbach'schen Bildern (Kupferstich von C. Mayer in Nürnberg). — Decken in den Räumen für die Kunstreiche (Farbendruck von Winckelmann & Söhne). — Schränke für die kleineren Kunstreiche (Kupferstich von Brome in Berlin). — Oestlicher Saal im Hauptgeschoss des Mittelgebäudes (Kupferstich von C. E. Weber in Berlin).

Heft I—IV. 14 Sch ord. nur fest!

Haben Sie die Güte, Ihre Fortsetzungen und muthmasslichen Bedarf zu verlangen.

Mit Hochachtung

**Riegel's Verlag** in Berlin.

[15624.] Binnen 14 Tagen erscheint ein neuer  
Abdruck von:  
**Preller, Ludw.**, Hofrat und Oberbibliothekar,  
ein fürstliches Leben. Zur Erinnerung an  
die vereigte Großherzogin von Sachsen-  
Weimar-Eisenach, Maria Paulowna,  
Großfürstin von Russland. 15 Sch.

Alle eingegangenen und noch eingehenden  
Bestellungen werden s. J. expedirt.

**H. Böhlau** in Weimar.

[15625.] **Homöopathie!**

Ende dieses Monats erscheint bei mir in zweiter bedeutend verbesserten und vermehrter Auflage:

**Homöopathischer Führer**

für

Deutschland und das Ausland.

Enthaltend  
die Verzeichnisse der homöopathischen Ärzte  
und Anstalten Deutschlands, Englands,  
Frankreichs, Spaniens, Italiens, des übrigen  
Europa und Amerika's.

herausgegeben

von  
**Dr. V. Meyer**,  
praktischem Arzte, Coordinarius an der homöopathi-  
schen Poliklinik zu Leipzig, Redakteur der Allgemeinen  
homöopathischen Zeitung etc.

Preis ca. 20 Sch.

Leipzig, 20. Octbr. 1859.

**Eduard Haynel.**

## [15626.] Nur hier angezeigt!

In meinem Verlage erscheint demnächst:  
**Aarons, B.**, *Advocat in Schwerin*, Beiträge  
zur Lehre von der negotiorum gestio.  
Erste Abtheilung: Dogmengeschichtliche  
Erörterungen. 8. Circa 18 Bogen. Preis  
ca. 1½ M.

Unverlangt sende ich dies Werk nicht.  
Handlungen, welche für gediegene juristische Li-  
teratur Absatz haben, wollen geneigtest pro nov.  
bestellen.

Schwerin.

**A. Hildebrand.**[15627.] In meinem Verlage erscheint dem-  
nächst:**Israels Wiederherstellung.**

Ein Versuch die gesammte Weissagung über  
den letzten Kampf und Sieg des Reiches  
Gottes zusammenzustellen.

Bon

**C. Guers,**

Prediger der evang. Gemeinde in Genf.

Frei nach dem Französischen.

Erste Hälfte: Allgemeine Bemerkungen über  
die Weissagung, besonders in ihrer Bezieh-  
ung auf das Volk Israel.

Leipzig, den 20. Octbr. 1859.

**Ernst Bredt.**[15628.] In etwa 14 Tagen erscheint:  
**Lehrbuch der Kirchengeschichte für Studi-  
rende**, von Dr. J. H. Kutz. 4. Auflage.  
gr. 8. 50 Bogen. Preis 2 M. 16 N. ord.,  
1 M. 27 N. netto, 1 M. 21 N. baar.

Die bis jetzt eingegangenen Bestellungen fol-  
len sofort nach Erscheinen des Buches expediert  
werden; unverlangt sende ich an Handlungen,  
die bisher Absatz davon hatten und mit mir in  
Rechnung stehen, nur 1 Exemplar. Handlungen,  
die sich dafür verwenden wollen, bitte ich, ge-  
fälligt à Cond. oder baar zu verlangen.

Aug. Neumann's Verlag in Mitau.  
(Sr. Lucas.)[15629.] **Stenographie.**

Bei Gelegenheit des Erscheinens der V. Auf-  
lage von:

**Albrecht**, Lehrbuch der Gabelsberger'schen  
Stenographie. 1. Cursus. 10 N. —  
7½ N. netto.

mache ich auf das unter der Presse befindliche  
Werk:

**Die Stenographie.**  
Geschichte, Wesen und Bedeutung derselben  
mit besonderer Berücksichtigung des  
Gabelsberger'schen Systems

von

Robert Fischer in Gera.

Mit Vorwort von R. Albrecht.  
Mit 1 lithogr. Tafel. Circa 10—12 Bogen.

¾ M.

aufmerksam, was bei der fachwissenschaftlichen  
Geltung des Verfassers für die betreffenden Kreise  
von Wichtigkeit sein dürfte.

Leipzig, im Octbr. 1859.

**Gustav Mayer.**

(Siehe Naumburg's Wahljettel.)

[15630.] In neuen Auflagen sind unter der  
Presse und stehen in einigen Wochen wieder  
zu Diensten:  
**Kellner**, die Pädagogik der Volkschule, in  
Aphorismen.

**Koppe's Trigonometrie.****Schwalb**, l'Avare de Molière.

— le Misanthrope de Molière.

**Spies**, griechisches Uebungsbuch.— lateinisches Uebungsbuch für Quinta.  
Essen, im Octbr. 1859.**G. D. Bädeker.**

Neue englische Prachtwerke für die  
[15631.] Festzeit.

Gegen Ende dieses Monats erscheinen in  
London für die diesjährige Saison folgende  
beiden Prachtwerke:

**Favourite Modern Ballads**, illustrated with  
50 engravings printed in tints, from ori-  
ginal drawings by Cope, Birket Foster,  
Harvey etc., and ornamented on every page  
with borders and floral decorations printed  
in gold, from designs by Alb. Warren.  
Square 8. Cloth, elaborately gilt 1 £. 1 sh.  
— do. Morocco gilt 1 £. 11 sh. 6 d.

**The Song of Hiawatha**, by H. W. Long-  
fellow. Illustrated with 24 choice en-  
gravings by George H. Thomas. Crown  
8. Handsome gilt, and illustrated cover  
12 sh.

— do. Morocco 1 £. 1 sh.  
Ich halte diese Werke auf Lager und  
bitte, mir Ihren festen Bedarf gef. recht-  
bald angeben zu wollen. — Auch die früher  
erschienenen Prachtwerke „Macleod's  
Dreamland“ und „the Loves of the  
Poets“ sind noch vorrätig und stehen  
fest zu Diensten.

Leipzig, 20. Octbr. 1859.

**T. O. Weigel.**

[15632.] In meinem Verlage erscheint demnächst:  
**Dr. C. Vogel's**  
**Geographische Bilder zur Länder- und  
Völker-Physiognomik.**

1. Lieferung.

Die Polarländer. — Brasilien. — Die  
Schweiz.

Royal-Folio. Preis 4 M.

Der Prospectus hiervon steht in beliebiger  
Anzahl zu Diensten; dagegen kann ich die  
Blätter selbst nicht allgemein pro nov. ver-  
senden, indem deren kostspielige Herstellung (in  
Farbendruck) dies nicht gestattet. Es können  
daher vorerst auch nur solche à Cond.-Beschreib-  
ungen berücksichtigt werden, wo zugleich fest mit-  
verlangt wird.

Karlsruhe, im Octbr. 1859.

**J. Weith.****Angebotene Bücher u. s. w.**

[15633.] **Jos. Hamann** in B. Leipa offerirt  
gegen baar:

1 Familienjournal. I—XI. Bd. compl. XII. 1  
—13. Unaufgeschnitten, für 5 M.

[15634.] **Förstemann** in Nordhausen offerirt:  
**Blasius**, Lehrb. d. Akiurgie. 2. Aufl. 1846.

Ppb. 12 M.

**Bock**, Handb. d. Anatomie. 2. Aufl. 2 Bde.  
1840. Ppb. m. T. 25 M.— Lehrb. d. patholog. Anatomie. 1847. Ppb.  
m. T. 15 M.**Busch**, Lehrb. d. Geburtshunde. 4. Aufl. 1842.  
Lwdhd. 25 M.**Canstatt**, spec. Pathologie u. Therapie. 2. Aufl.  
4 Bde. 1843—1847. Ppb. m. T. Compl.  
5 M.**Hufeland**, Journal d. Heilkunde. 1—43. Bd.  
Ppb. m. T. 4 M.**Müller**, Handb. d. Physiologie. 2 Bde. 1840.  
1841. Ppb. m. T. 2 M.**Romberg**, klinische Wahrnehmungen. 1851.  
Hiblnwdhd. 10 M.**Skoda**, Percussion u. Auscultation. 3. Aufl.  
1844. Ppb. m. T. 10 M.**Sobernheim**, Handb. d. Arzneimittellehre. 2.  
(specieller) Theil. 5. Aufl. 1844. Hibfrzbd.  
1 M. 6 M.**Stokes**, innere Krankheiten. 2. Aufl. 1839.  
Ppb. m. T. 8 M.— Brustkrankheiten. 1844. Ppb. m. T.  
10 M.**J. H. Deiters** in Münster offerirt  
und sieht Geboten entgegen:

1 **Peschel**, Geschichte des Zeitalters der Ent-  
deckungen ic. — 1 Andlaw, Erinnerungs-  
blätter. — 1 Rau, Ursprung der Staaten.  
— 1 Bunsen, Zeichen der Zeit. — 1 Fischer,  
Selbstbekenntnisse Schiller's. — 1 Stahr,  
Nach fünf Jahren. — 1 Genz, Briefe an  
Garve. — 1 Moore, lyrische Perlen. —  
1 Reumont, Beiträge zur italien. Geschichte ic.  
5. u. 6. Bd. — 1 Lynker, Geschichte der  
Insurrection. — 1 Korff, Thronbesteigung.  
— 1 Jermann, Bilder aus Petersburg. —  
1 La Rochere, Rom. — 1 Trensch, Allen  
fröhnen Wanderern. — 1 Ziegler, Grabbe's  
Leben. — 1 Richter's Reisen, von Gerstäcker.  
Sämtlich wie neu und gebunden.

**F. O. Sintenis** in Wien offerirt  
und sieht Geboten entgegen:

1 **Stephani** thesaurus Graecae linguae. Livrais.  
1—59. inclus. Paris, Didot. Ladenpreis:  
708 Francs.

[15637.] Die **Herstl'sche** Buchb. in Graz of-  
ferirt und ersucht um Angebote auf:  
**Cantù**, Cesare, Storia universale. Racconto.  
Vol. 1—11. u. 13. — Documenti. Vol.  
1—4. — Documenti cronolog. 1 Vol.  
Letteratura. Vol. 1. — Legislazione. 1 Vol.  
Zusammen 19 Bde. gr. 8. Turin 1838—  
1843.

**W. Lincke** in Leipzig offerirt:

1 Grenzboten 1852—1858. à Jahrg. 1 M.  
15 N. baar. Gut gehalten.

1 Sue, Mystères du peuple. 10 Vols. Brock-  
haus. 20 N. baar.

- [15639.] **Emil Deckmann** in Leipzig offeriert in neuen Grempl. zu nächstehenden Netto-Baarpreisen:  
Böttger, vollst. Wörterbuch der engl. und deutschen Sprache. Neueste Aufl. 2 Bde. (74 Bog.) (2 ♂) für 1 ♂.  
Deser's Briefe an eine Jungfrau über die Hauptgegenstände der Aesthetik, herausg. v. Grube. 5. Aufl. (2 ♂ 22½ Nf.) für 1 ♂. Eleg. geb. Erpl. à 1 ♂ 10 Nf.  
— 6 Exemplare für 5 ♂. —
- [15640.] **G. A. Seemann** in Essen offeriert (auch in Thange):  
3 Nelkenbrecher, Taschenbuch. (Neueste Aufl.) — 3 Hauber's Gebetbuch. Ord. Ausg. — 4 Rammert, Briefsteller. (Neueste Aufl.) — 1 Gesammte Naturwissenschaften. 3 Bde. Brosch. (Neu.) — 2 Bock, Buch vom Menschen. (Neueste Aufl.)
- [15641.] **P. Pilon & Co.** in Augsburg offerieren:  
1 Muspratt, Sheridan, techn. Chemie. I. II. Bd. cplt. III. Bd. 1—10. Liefg. Geh. Ganz gut erhalten.
- [15642.] **G. F. Illgen's Erben** in Gera offerieren und sehen baldigen directen (Franco) Geboten entgegen:  
1 Kaiser's Büchlerlexikon. Cplt. bis 1846 incl.  
1 Hinrichs' Bucherverzeichniß 1847—1858.
- Gesuchte Bücher u. s. w.**
- [15643.] **Adolf Ulrich** in Bükarest sucht und bittet um vorherige Preisangabe:  
1 Ortelius, H., Ortelius redivivus et continuatus etc. 2 Thle. Nürnberg 1665. (Eine noch ältere Ausgabe wird vorgezogen.)  
2 Lotto-Geheimnisse oder der vorsichtige Ambo- u. Terno-Spieler, ein Noth- u. Hilfsbüchlein für Alle u. s. w. Ulm, Ebner.  
2 Lotto-Geheimnisse u. s. w. Ulm, Ebner.  
2 Der wohlerfahrene Lottospieler, oder Anweisung, mit Erfolg ins Zahlenlotto zu sehen. Nürnb., Winter.  
2 Entdecktes Geheimniß u. s. w. U., Ebner.  
2 Taschenbüchlein f. Freunde des Lottospiels u. s. w. U., Ebner.  
1 Bojadischki, M. G., romanische oder macedon.-walach. Sprachlehre.  
1 Rerum memorabilium in Pannonia sub Turcarum imperatoribus gestarum exegesis, rec. a Nicolao Reusnero. 4. Francof. 1603.  
1 Vaillant, la Romanie, Éd. in-8. Paris, Arthus Bertrand. Vol. 3. apart.
- [15644.] **C. Krebs** in Aschaffenburg sucht billig:  
1 Colmar, Predigten. 7 Bde. Cplt.  
1 Jean-Jean, Predigten. 13 Bde. Cplt.  
1 Liebermann, Predigten.  
1 Anmerkungen zum bayer. Strafgesetzbuche. III. Bd.
- [15645.] **Die J. D. Classische Buchh.** in Heilbronn sucht:  
1 Naturwissenschaften, gesammte. 3. Liefg. Christ's Gartenbuch.  
1 Smollet's Romane. Eine ältere Ausgabe mit Kpfen.  
1 Heideloff, Ornamentik.  
1 Tafel, Civilrechtssprüche. Bd. 1—3.  
1 Register zu Oken's Naturgeschichte.  
1 Lang, Sammlung von katholischen Kirchen-gesetzen aus der Reyscher'schen Sammlung.
- [15646.] **A. H. Gottschick-Witter's Buchh.** in Neustadt a/H. sucht und bittet um Preisangabe:  
Rethores antiqui Latini, ed. Copperonnerius. Argentorati 1765.  
Diesterweg's Wegweiser f. Schullehrer. N. A.
- [15647.] **S. G. Liesching** in Stuttgart sucht:  
1 Löhr's Buch der Märchen. Ältere Ausgabe mit Ramberg'schen Kupfern.
- [15648.] **H. Mitsdörffer** in Münster sucht unter vorher. gef. Preisangabe:  
1 Winiewski, Commentar zu Demosthenes de corona.
- [15649.] **Die Helwing'sche Hofbuchh.** in Hannover sucht antiquarisch unter vorheriger Preisangabe:  
1 Chemnitii examen concilii Tridentini. IV Partes et appendix. Fol. Francof. 1707.
- [15650.] **A. Marcus** in Bonn sucht und bittet um Preisangabe:  
Giovenazzi, della città di Aveja. 4. Roma 1773.  
Collezione di tutte le antichità che si conservano nel museo Naniano di Venezia. Fol. Venezia 1815.  
Oreilli, Inscription. Latin. collectio. T. I—III.  
Möhler, gesammelte Schriften u. Aufsätze. 2 Bde. Regensbg. 1839.  
Uckert, italien. Chrestomathie. Gotha 1823.
- [15651.] **Eduard Winizar** in Czernowitz sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Boz, sämmtliche Werke, übers. v. Kolbe. (Stuttgart, Krabbe.) Bd. 26. 27. 28. 29. 30. 31.
- [15652.] **Aud. Hartmann** in Leipzig sucht:  
1 Hahnemann, Organon. 5. Aufl. (Leipzig, Arnold.)  
1 Cahagnet, Verkehr m. d. Verstorbenen. (J. Kesselring.) Bd. 1. 2.  
1 Rau, Beethoven. 1. Thl.
- [15653.] **Eduard Levysohn** in Marienwerder sucht antiquarisch billig:  
1 Pouillet-Müller, Lehrbuch d. Physik.  
1 Ronne, Polizeiwesen d. preuß. Staats.
- [15654.] **G. F. Schmidt & Co.** in Hameln suchen:  
1 Sachs, Hans, sämmtl. Werke. (Vollständige, alte Ausg.)
- [15655.] **F. Butsch** in Augsburg sucht: Monteil, Histoire des Français de divers états aux cinq derniers siècles. 8 Vols. Paris od. Brüssel.  
Mäzler's Legende.  
Goethe's Werke. In 30 Bdn.  
Buch d. Welt. Jahrg. 1847. 1852—1855 incl.  
Platonis dialogi, ed. Heindorf. 4 Vol. Berl. 1802.  
Lanz, Correspondenz Carl's V. Bd. 1. oder cplt.  
Resch, Annales ecclesiae Sabionensis.  
Demosthenes, 1. olymthische Rede, von Döderlein. Programm.
- [15656.] **Louis Levit**, königl. Hofbuchh. in Bromberg sucht und bittet um Offerten:  
1 Heine's, H., Gedichte. 8.-Ausz. 1. 2. 3. Bd.  
3 Lewes, Goethe's Leben u. Schriften.  
3 Palleske, Schiller's Leben u. Schriften.  
1 Held und Corvin, illustre Weltgeschichte. Cplt.  
1 Erbe von Redclyffe. { Wenn auch  
1 Maafliebenkette. } gebraucht.  
1 Herzblättchen.
- [15657.] **Carl Höckner** in Dresden sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Grimm, deutsche Grammatik.  
1 Bosworth, Dictionary of the Anglo-Saxon language.  
1 Schönerr, Synonyma insectorum. Cplt.  
1 Strauß, Hufbeschlag. Braumüller.  
1 Gesetzmömlung v. Sachsen 1840 u. ff.  
1 Schaffrath, Codex Saxon.
- [15658.] **Joseph Baer** in Frankfurt a/M. sucht:  
Dingler, polytechn. Journal. Cplt., auch einzelne Jahrg.  
Dietrich, Flora universalis. Cplt., soweit erschienen.  
Gilbert's Annalen der Physik. Cplt., auch einzelne Jahrg.  
Lisch, Jahrbücher des Vereins für mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde (1836—1859). Cplt.  
Preuss. Provinzial-Blätter. Cplt.  
Zeitschrift der Deutschen Morgenländ. Gesellschaft. Cplt.  
Abhandlungen do. do  
Preussische Jahrbücher. Cplt.  
Flore des serres. Cplt., auch einz. Jahrg.  
Polytechn. Centralblatt. Jahrg. 1847 u. ff.  
Münster, Beiträge zur Petrefactenkunde.  
Sternberg, Flora der Vorwelt.  
Pauli, Geschichte von England.  
Bohnenberger, Astronomie.
- [15659.] **G. Niemann jun.** in Coburg sucht billig:  
1 Rost, deutsch-griech. Lex.  
1 Pape, griech.-deutsches Lex.

- [15660.] **O. May** in Chemnitz sucht:  
1 Aleris, Isogrimm. 1. Bd.  
1 — Wärwolf. 3 Bde.
- [15661.] **Wilh. Koch** in Königsberg sucht und bittet um Preisofferten:  
1 Kampf, Provinzialrecht. Bd. I.  
1 Wolder, Th., Tyrocynum juris feudalis communis et privati. 4. Regiom. 1666.  
1 Perhart, G. Chr., Differentia juris feudalis communis et privati. 4. Regiom. 1695.  
1 Klein's Annalen. (Insbesondere Bd. 22.)  
1 Landrecht des Herzogthums Preußen von 1620.  
1 Kurfürstl. brandenburg. revidirtes Landrecht des Herzogthums Preußen von 1685.  
1 Verbessertes Landrecht d. Königreichs Preußen v. 1721.
- [15662.] **Franz Wagner** in Leipzig sucht:  
1 Volney, Reisen durch die vereinigten Staaten von Nordamerika.  
1 — natürliches Gesetz.  
1 Bernard u. Huette, Handb. der chirurg. Operationslehre. Ohne Atlas.
- [15663.] Die **H. F. Münster'sche** Buchb. (O. Vogt) in Triest sucht:  
1 Tiedge, Schriften. Neueste Ausg.  
1 Schlegel, A. W., Werke. geben u. sauer bere Erempl.  
1 Tieck, Novellen. bere Erempl.  
1 Ruinart, Acta martyrum collects.
- [15664.] **Elsäßer & Waldbauer** in Passau suchen:  
1 Bernhardy, römische Literaturgeschichte.
- [15665.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht und bittet um Offerte:  
Oeuvres du philosophe de Sans-Souci. Au donjon du château. Avec privilège d'Apollon. 1750. Vol. I.
- [15666.] Die **Hahn'sche** Hofbuchb. in Hannover sucht unter vorheriger Preisangabe:  
Thöl, das Handelsrecht. 3. Aufl. 2. Bd. ap.  
Neander, Geschichte der Pflanzung u. Leitung der christlichen Kirche. 2 Bde.
- [15667.] **Theobald & Theurkauf** in Cincinnati suchen billigst unter vorheriger Preisangabe:  
1 Neue Zeitschrift f. Philosophie u. specielle Theologie, herausgeg. von Fichte. II. Bd. u. ff. Auch einzelne Bände.
- [15668.] **J. Spithöver** in Rom sucht:  
1 Psyche, nach dem Lateinischen von A. Rode. Berlin 1780.
- [15669.] **H. Amberger** in Basel sucht und sieht gef. Offerten schleunigst entgegen:  
1 Kerner, Scherin von Prevost. (Stuttgart, Cotta.)
- [15670.] **F. A. Weber** in Danzig sucht gut erhalten:  
2 Krautheimer, Unterweisung in der katholischen Religion. 3 Bde.  
Sechzehnziger Jahrgang.
- [15671.] **B. v. Bangerow** in Bremerhaven sucht:  
1 Die Natur. 1. u. 7. Jahrg.  
1 Ischokke's Novellen. Epit.  
1 Bibliotheca hist.-naturalis 1852. Januar—Juni.  
1 Eschenbach, Parcival u. Titotel, von Simrock.  
1 Gottfried v. Straßburg, Tristan u. Isolde, von Simrock.  
1 Schlegel, A. W., Gedichte.  
1 Grillparzer, des Meeres u. der Liebe Wellen.
- [15672.] **H. Jungklaus** in Cassel sucht:  
1 Benedix, R., Lustspiele. (Leipz., Weber.)  
1 Ischokke, ausgewählte Novellen. (Aarau 1847.) 4. 5. u. 10. Bd.
- [15673.] **E. Minlos**, kaiserl. Hofbuchb. in St. Petersburg sucht:  
2 Auerbach, Schriften. Bd. 3. u. 4. } Neu.  
1 — do. Bd. 5—8. }
- [15674.] **Lippert's Antiquariat** in Halle sucht: Gibbon, History. 12 Vols. 8. Lpz. 1829. Vol. I—III. Auf ordin. Pap.
- [15675.] **G. Heubel** in Hamburg sucht unter vorheriger Anzeige (über Leipzig): Bildnisse Friedrich's II., seiner Feldherren und Scenen aus seinem Leben, besonders in größerem Format u. v. ältern Stechern.
- [15676.] **Volger's** Buchb. in Görlitz sucht nach Erscheinen:  
5 Deutsche Volksbibliothek. Neue Folge. Lfg. 60. 61. 64. 65. 80. 81. 84. 85. 88. 89. 94. 95. 98. 99. 100.
- [15677.] Die **Nichter'sche** Buchb. (G. B. Hungar) in Reichenbach sucht billigst:  
1 Flygare-Carlén, ein Jahr; — ein launisches Weib; — die Milchbrüder; — der Einsiedler auf der Johannisklippe. — 1 Schiebe, Kaufmann. Correspondenz. 7., am liebsten 8. Aufl.
- [15678.] **Paul Halm** in Würzburg sucht: Krünig, Encyklopädie. Bd. 47. 57. 99. 133. 137. 138. 141. — Payne's Universum. Bd. III. Hft. 26—32. — Cornelia f. 1848. — Birchow's Archiv. Bd. 15. 16. — Prager Vierteljahrsschrift 1855. 1856. 1858. 1859. — Monatsschrift für Geburtshunde 1855. 1856. 1858. 1859. — Funke, Physiologie. — Kochler, Therapie. — Bayer. Gesetzblatt f. 1825. — Rosen. Taschenbuch f. 1829—1833. 1836—1838.
- [15679.] Die **M. Nosenthal'sche** Buchhdig. (Julius Berger) in Hirschberg sucht billigst:  
1 Möbius, die Elemente d. Mechanik d. Himmels.  
1 Brünnow, Lehrbuch d. sphärischen Astronomie.  
1 Hahnemann, chronische Krankheiten.
- [15680.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment u. Antiquarium in Leipzig sucht:  
1 Organ für d. Fortschritte des Eisenbahnwesens. Cplt.  
1 Voemel, Σ codicis Demosth. conditio.  
1 Zeitung für die elegante Welt. Jahrg. 1820.
- [15681.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht:  
1 Burmeister, Handbuch der Entomologie. II—V. Bd.  
1 Rüppell, Wirbelthiere. (Hauptwerk.)
- [15682.] **Mitscher & Köstell** in Berlin suchen:  
1 Wappen-Almanach. N., Tiedemann.  
1 Kladderadatsch 1848.  
1 Bürgja, Beispieldsammlung zur Algebra; Lehrbuch der hydrodynam. Philosophie; Beschreibung der Sternbilder.  
1 Exemplar sämtlicher Schriften über Hofnarren u. Narrentum in deutscher, franzöf. u. engl. Sprache, mit Ausnahme von Flögel's Hofnarren.
- [15683.] **Waldow** in Hirschberg sucht billig, aber gut gehalten:  
1 Erheiterungen für 1859. 6 Monate alt.  
1 Buch der Welt do. do.
- [15684.] **Rudolf Bauer** in Leobschütz sucht antiquarisch:  
1 Götzinger, deutsche Dichter. 1846.  
1 Spinoza's Werke.  
1 Börne's Schriften.  
1 Payne's Universum. Die letzten 2 Bde.  
1 Mendelssohn's Werke.  
1 Thibaut, Wörterbuch. Deutsch-franz. ap.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [15685.] Alle nicht abgesetzten Exemplare der 1. Auflage von:  
**Mertle d'Aubigné**, Oliver Cromwell. Uebers. von Pabst. In blauem Umschlag. 1 1/2 15 Sgr.  
erbitte ich mir umgehend zurück.  
**H. Böhla** in Weimar.
- [15686.] Dringend bitte ich, alle überflüssig lagernden Exemplare von:  
**Schenkel**, Dr., Union, Confession und evangelisches Christenthum.  
Prozeß gegen Pfarrer Ritter.  
baldegf. remittieren zu wollen.  
Darmstadt, 13. Octbr. 1859.  
**Eduard Zernin.**
- [15687.] Von der **Pharmaceutischen Centralhalle** für Deutschland, herausgegeben von Dr. Herm. Häger.  
habe ich Nr. 1. mehrfach als Probenummer versandt; sie fehlt mir jetzt gänzlich, und werde ich die Rücksendung der Nr. 1., wo solche noch vorhanden, dankend anerkennen.  
**Julius Springer** in Berlin.

[15688.] Von Adam, stenographisches Lesebuch. erbitte ich alle à Cond. gesandten Exemplare zurück, da eine neue Auflage vorbereitet wird.  
Breslau, im Octbr. 1859.

**A. Gofohorsky's Buchh.**  
(E. F. Maske.)

[15689.] Dringend ersuchen wir um schleunige Zurücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:  
**Rudolph**, die Pflanzendecke der Erde. Zweite Aufl. Geb. 2 ₣ 13 Sg. netto.  
in guter Verpackung. Wir sind außer Stande, die eingegangenen festen Bestellungen zu effectuiren.

**Nicolai'sche Verlagsbuchh.**  
in Berlin.

[15690.] Wir werden es mit Dank erkennen, wenn diejenigen Handlungen, die Exemplare von:  
**Baumgarten**, das Leben Jesu.  
ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, uns dieselben bald thunlichst zurückschicken, da wir trotz der großen Auflage dennoch nicht mehr im Stande sind, die eingehenden festen Bestellungen zu effectuiren.  
Braunschweig.

**C. A. Schwetschke & Sohn.**  
(M. Bruhn.)

[15691.] Dringend zurück erbitten wir ohne sichere Aussicht auf Absatz lasgende Exemplare von:  
**Oppermann, Andreas**, Aus dem Bregenzer Wald. 8. Eleg. brosch. 2½ Sg. ord., 15 Sg. netto.

**Paul, Dr. H. J.**, die conservative Chirurgie der Glieder etc. Zweite vermehrte Ausgabe, gr. 8. Eleg. brosch. 2½ ₣ ord., 1½ ₣ netto.  
Da es mir gänzlich an Exemplaren zur Effectuierung eingehender Bestellungen fehlt, so ersuche ich um ges. Beachtung meiner Bitte.  
Breslau, 15. Octbr. 1859.

**Eduard Trewendt.**

[15692.] Ich ersuche alle die geehrten Handlungen, welche Expte. von:  
**Nothschild's Taschenbuch**. Siebente Aufl. betr. Ausgabe in Heften. Heft 1—8. nunhlos auf dem Lager haben, solche mit erster Gelegenheit zu remittieren.

Es geschieht mit dadurch ein außerordentlicher Gefallen, denn es beginnt an ersten Heften zu fehlen.

Aus diesem Grunde würde ich Ex. des ersten Heftes, welches ich zum Druckpreise in Partien abgegeben, bis Ende November gegen Wiederersatz der gezahlten Beträge zurücknehmen.

Endlich bitte ich solche Handlungen, welche Lagerbedarf des „Taschenbuchs für Kaufleute“ verschreiben, lieber die vorrätigen Hefte zu ergänzen, da ich voraussichtlich das Taschenbuch nur noch sehr kurze Zeit werde à Cond. abgeben können.

Ein Wiederabdruck der fehlenden Hefte kann erst in den nächsten Monaten veranstaltet werden.

Leipzig, den 20. Octbr. 1859.

**Otto Spamer.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebote Stellen.

[15693.] Bei mir ist für einen gewandten ordnungsliebenden jungen Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen eine Stelle frei.

Bremen, den 19. October 1859.

**J. G. Heyse's Verlag.**

[15694.] Ein im Sortimentsgeschäft gründlich erfahrener Gehilfe soliden Charakters, welcher selbstständig arbeiten und sofort eintreten kann, findet gegen angemessene Honoritut in einem mittleren Sortimentsgeschäfte eine dauernde Stelle. Frankirte Offerten wird die Exped. d. Bl. unter Chiffre F. A. # 20. entgegenzunehmen und weiterzubefordern die Güte haben.

[15695.] Ein junger Mann, dessen Verhältnisse es gestatten, ein Jahr als Volontär in meinem Geschäft zu arbeiten, findet in demselben mannichfältige Gelegenheit zu seiner Ausbildung. Nur wem hierum zu thun, wolle sich in directen Briefen an mich wenden.  
Paris, den 15. October 1859.

**A. Franck.**

[15696.] Lehrlingsgesuch. — Für ein Sortiments- und Verlagsgeschäft in der Provinz Sachsen suche ich einen mit den nobtigen Vor-kenntnissen versehenen jungen Mann. — Der selbe wird unter persönlicher Aufsicht des Principals arbeiten und kann auch in einiger Zeit Kost und Logis im Hause desselben finden. Zu weiteren Mittheilungen bin ich gern bereit.

Leipzig, den 17. October 1859.

**Wilhelm Baensch.**

[15697.] Bei uns ist eine Lehrlingsstelle frei, die wir mit einem jungen Mann von tüchtigen Schulkenntnissen und guter Erziehung zu besetzen wünschen.

Heidelberg. **Bangel & Schmitt.**

### Gesuchte Stellen.

[15698.] Ein in allen Branchen des Buchhandels routinirter junger Mann von empfehlendem Aussehen wünscht baldmöglichst, unter den bescheidensten Ansprüchen, eine Stelle. Er hat die besten Zeugnisse aufzuweisen und würde es selbst nicht verschmähen, die erste Zeit über als Volontär, bei freier Station, zu arbeiten. Geehrte Herren Reflectenten werden gebeten, gefällige Offerten direct unter Chiffre H. F. poste restante Halle a/S. einzufinden.

[15699.] Gehilfenstellegesuch für einen jungen Schweizer, der in einer lebhaften Sortimentshandlung seine Lehrzeit vollendet hat.

Nähtere Auskunft ertheilt

**F. G. Halbmeyer,**  
in H. R. Sauerländer's Verlag  
in Karau.

[15700.] Ein junger, militärfreier Mann, welcher seit 7 Jahren dem Buchhandel angehört, Kenntniß der französischen und englischen Sprache hat und seit einem Jahre in einer der bedeutendsten Handlungen der österreich. Monarchie arbeitet, sucht bis zum 1. Jan. 1859 oder früher ein anderes Engagement. Offerten unter der Chiffre P. 10. wird die Exped. d. Bl. befördern.

[15701.] Ein seit 12 Jahren im Buchhandel thätig gewesener erfahrener junger Mann, der das preuß. Buchhändlerexamen bereits absolviert hat und über seine Tüchtigkeit und Solidität die besten Zeugnisse besitzt, sucht zum 15. Novbr. oder später ein anderweitiges dauerndes Engagement in einem größeren Sortiments- oder Verlagsgeschäfte.

Adressen sub A. # 99. werden durch Herrn Ferd. Geelhaar in Berlin erbeten.

[15702.] Zur weiteren Ausbildung für einen jungen Mann, der bei mir seit 2½ Jahren als Lehrling arbeitet, suche ich eine Lehrlings- oder Volontärstelle in einem lebhaften Sortiment, worauf ich Handlungen, die einen solchen placiren können, aufmerksam mache.

Bremen, den 19. October 1859.

**J. G. Heyse's Verlag.**

## Vermischte Anzeigen.

[15703.] Nur auf Verlangen

wird das

### Bücherauktionsverzeichniß

meiner diesjährigen Auction, welche am 25. Octbr. d. J. beginnt, zugesendet.

Dasselbe enthält Theologie und Philologie größtentheils in den berühmten Ausgaben von Aldus, Bodoni, Butler, Elzevier sc. und der berühmten eigenthümlichen Brüsseler Ausgabe, in welcher die Buchstaben in Kupfer gestochen sind, französische, englische und italienische ältere wissenschaftliche Literatur und gegen 600 Werke in Fol. und 4. aus den verschiedensten Wissenschaften, worunter Incunabula, Kupferstich-, Holzschnitt-, colorierte naturhistorische Werke und seltene Prachtausgaben von Classikern, wie Didot's Horaz, und zwar das für den Marschall Junot abgezogene Exemplar, Steevens' Folioausgabe des Shakespeare in 18 Bänden, Wieland's Werke, Prachtausgabe in 4. sc.

**Adolf Kuranda in Prag.**

[15704.] Versandt wurden:

Antiquarisches Anzeigehest Nr. 48. (Auswahl von 2000 wertvollen, größeren u. seltenen Werken.)

Antiquarisches Anzeigehest Nr. 49. (Theologie und Philosophie.)

Mehrbedarf steht auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig, im Octbr. 1859.

**K. F. Köhler's Antiquarium.**

[15705.] Zur Beachtung.

Wir machen darauf aufmerksam, dass wir mit allen Handlungen, welche bis zum

1. November d. J.

nicht rein saldiert haben, die Rechnung aufheben und die Continuation der

Rheinischen Blätter von Diesterweg einhalten werden.

Essen u. Köln, d. 20. October 1859.

**E. A. Seemann.**

**J. G. Schmitz (Sort.).**

(Lesimple & Seemann.)

**Exped. d. Rhein. Blätter.**

## = Verlagsverkauf. =

[15706.]

Nachverzeichnete Werke sind in allen Vor- räthen und mit den Verlagsrechten zu ver- kaufen. Gebote darauf werden erbeten durch Herrn Rudolph Hartmann in Leipzig: Authentischer Bericht der Makrena Mieczys- lawská, Äbtissin der Basilianerinnen von Minsk, oder Gesch. e. 7jährt. Verfolgung erlitten wegen des Glaubens von ihr und ihren Nonnen. A. d. Franz. v. J. S. kl. 8. 6 Bogen. Gera u. Leipzig 1846. Vorrath 210 Gr.

Der Verkehr mit den Verstorbenen auf magnet. Wege. Ein Buch zum Troste d. Menschheit, enthaltend den unumstößl. Beweis von der persönl. Fortdauer der Seele nach ihrer Trennung vom Körper, durch protokoll. Aussagen ekstatischer Somnambulen, geliefert v. L. A. Cahagnet. 3. Theil. (Auch als selbstständiger Band zu betrachten.) gr. 8. 11½ Bogen. Hildburghausen 1854. Vorrath 550 Gr.

Der 1. u. 2. Bd. ist gänzlich vergriffen; bei einer zu veranstaltenden neuen Aufl. wird dieser 3. Bd. leicht Absatz finden, da er s. J. nur zu spät nach Ausgabe der ersten Bände erschien.

Römisch-juristische Drehorgel mit 160 straf- sen Liedern über die corpulentesten Capitel des heil. Corpus juris auf mehr als 200 der famosesten Melodien. Ein rat musik.-jur. Kunstwerk mit vieler Ton- u. Dicht- kunst, auch großer Rechtsgelehrtheit anges- nehm hergerichtet vom rothen Apostrophen (Demme), mit Distellischen Bignetten. Gedruckt in diesem Jahr. kl. 8. 19 Bogen. Vorrath 200 Gr.

Der Edelknabe, Lustspiel von Engel. Das Epigramm, Lustspiel von Koheue. Zum Uebersetzen a. d. Deutschen ins Franz., bearb. v. Vitale. 2. Ausg. 8. 11½ Bogen. Hildburghausen 1851. Vorrath 550 Gr.

— do. Zum Uebersetzen in d. Italien., bearb. v. G. B. Ghezzi. 2. Ausg. 8. 11½ Bogen. Hildburghausen 1851. Vorrath 870 Gr.

Der Führer für Auswanderer nach Kalifor- nien u. den daselbst entdeckten Goldminen. Aus d. Engl. Mit 1 Karte u. 1 Ansicht von S. Francisco. gr. 8. 7 Bogen. Lpzg. 1849. Vorrath 330 Gr.

Gedenkbuch der Rudelsburg. Topogr.-histor. Monographie mit e. Auszug a. d. Fremdenbuche d. Rudelsburg, bearb. u. hrsg. v. Stangenberger. Mit 2 Ansichten der Burg u. d. Porträt Samiel's. kl. 4. Hildburghausen. Vorrath 275 Gr.

Dies Buch findet bei Besuchern der Burg stets Absatz.

Die Beste Coburg. Gang durch die Geschichte in Dichtungen von Friedrich Hofmann. Mit einer Ansicht d. Beste u. geschichtl. Bemerk. kl. 16. 10 Bogen auf schönem

Belinp. Hildburgh. 1854. (Die Platte zur Ansicht wird mitgegeben.) Vorrath 970 Gr.

Die Kindes-Pflege, wie auch die Erkenntniß u. Behandl. der Kinderkrankheiten mit Wasser. Ein Buch f. Väter u. Mütter auf 14jährt. Erfahrung gestützt, hrsg. v. J. F. Mayer, prakt. Arzt. 2. Ausg. gr. 8. 24 Bogen. Hildburghausen 1851. Vorrath 460 Gr.

Homöopath. Repertorium der in der Ge- schlechtsphäre d. Mannes wie d. Weibes vorkommenden Krankheiterscheinungen, mit Angabe der jedem einzelnen Fall ent- sprechenden Heilmittel. Ein Handbuch f. Laien wie für angeh. hom. Aerzte, bevor- wortet von Dr. C. Haubold. 2. Aufl. 16. 6 Bogen. Hildburghausen 1851. Vorrath 540 Gr.

Kempen, Thomas von, vier Bücher von der Nachfolge Christi, für evangel. Christen bearbeitet und mit Beicht- u. Communion- gebeten versehen von Dr. A. L. G. Krehl. Mit Illustrationen von Alex. Stranhuber, rylograph. von E. Kresschmar. kl. 8. 23 Bogen. Vorrath ord. Ausg. 200 Gr., feine 150 Gr.

Diese Ausgabe ist mit Randeinfassungen, schönen Initialen und Holzschnitten verziert. Die Stereotypplatten und Holzstücke werden mitverkauft. Es wurde davon eine ord. und eine Ausgabe auf besserem Papier ge- druckt.

De imitatione Christi libri quatuor ad optimam exemplaria et accurate editi. Accedunt preces missae adjuncto precationum delectu in usum confitentium et communicantium, cur. J. Hrabiéta. Cum approbatione etc. kl. 8. 25 Bogen. Lpzg. 1852. Vorrath ord. Ausg. 540 Ex., feine 460 Ex.

Diese Ausgabe ist wie die deutsche mit Randeinfassungen und Holzschnitten verziert und mit schönen großen Lettern gedruckt. Es wurde eine Ausgabe auf ord. und eine auf Belinpapier gedruckt. Die Stereotypplatten wer- den mitabgegeben.

Tomáše Kempenskoho čtvero kněh o násle- dowání Krista. Z latinskeho přeložil František Daucha. Stereotypni, rytičami ozdo- bené wydani sprédaw kem modliteb: ranni, wečerni kemssi svaté, k. sw. zpovědi a sw. přejmani i některich přježitostnych. 16. 24 Bogen. Vorrath ord. Ausg. 760 Ex., feine 350 Ex.

Diese Ausgabe ist wie die deutsche mit Randeinfassungen und Holzschnitten geziert. Die Stereotypplatten werden mitabgege- ben. Es wurde eine Ausgabe auf ord. und eine auf feinem Papier gedruckt.

Aus obigem mit besonderem Titel abge- druckt:  
Modlitby k veřejné i domácí pobožnosti, ed. František Dauchy. 4½ Bogen. Vorrath 457 Exemplare.

[15707.] Italienische Classiker!

Meine lebhaften Verbindungen mit Italien haben mich veranlaßt, einen Depôt der im Ber- late von Felice Le Monnier in Florenz erscheinenden Ausgabe italienischer Classiker (Biblio- teca nazionale) zu übernehmen, und ich bin dadurch in den Stand gesetzt, dieselben dem deutschen Buchhandel zu ganz besonders günstigen Bedingungen zu offerieren. Ich liefere die in Florenz im Ladenpreise 7 paoli (1,82 R.) kostenden Bände, franco Leipzig, für 22½ R. baar, die wenigen Bände de andern Preises im gleichen Verhältniß.

Wie den meisten Collegen bekannt ist, ent- hält diese Sammlung, gegenwärtig mehr als 200 Bände umfassend, die besten Erzeugnisse der älteren, sowie der modernen italienischen Li- teratur, und es sind viele Werke darunter, die auf keinem Lager fehlen dürften. Ich erwähne hier nur Namen wie: Dante, Tasso, Petrar- ca, Ariosto, Ariani, Goldoni, Manzoni, Boes- caccio, Contù, Gioberti, Ugo Foscolo, Mac- chiavelli, Silvio Pellico ic.

Die Ausgabe erscheint in dem beliebten For- mat Charpentier (klein Octav) und zeichnet sich durch Eleganz der Ausstattung vor allen andern derartigen Unternehmungen aus.

Der vollständige Katalog steht auf Ver- langen gratis zu Diensten.

Paris, den 18. Octbr. 1859.

E. Reinwald.

[15708.] Zur Nachricht.

Noch immer sind eine große Anzahl Hand- lungen mit ihren Zahlungen im Rückstande. Dennoch verlangen solche fortwährend neue Zu- sendungen.

Habe ich auch bisher der Mehrzahl Süd- ige offene Rechnung erhalten, so hat doch meine Nachsicht nun mehr ihre Endschaft erreicht, und so erkläre ich hiermit aufs bestimmteste, daß von heute an ohne Ausnahme die Zusendungen an die Südige eingestellt werden. Dies hat gelegentlich meiner Versendungen im August und September stattgefunden.

Die Zumuthungen, die heute an die Verles- ger gestellt werden, sind wahrlich nur im deut- schen Buchhandel denkbar! Es scheint fast, als sei ein großer Theil der Herren Sortimenter so naiv zu glauben, daß die Verleger keine Ver- bindlichkeiten zu erfüllen hätten!

Meine Glaubensrichtung aber basirt auf der Überzeugung, daß derjenige, der jetzt noch immer keine Anstalten zum Zahlen macht, näch- ste Ostermesse erst recht nicht werde zahlen können.

Also vorgeschenkt!

Leipzig, den 1. September 1859.

Otto Spamer.

[15709.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß wir stets bereit sind, die Ausführung von Illus- trationen zu den herauszugebenden Werken zu übernehmen, und zwar in allen Manieren, bis zum vollendetsten lithographischen Farbendruck. Zugleich empfehlen wir bei dieser Gelegenheit unsere nicht unbedeutende Colorir-Anstalt, und übernehmen auch in diesem Genre alle uns zu Theil werdenden Aufträge. Wie bisher, wird es immer unser Bestreben sein, nächst sorgfältig- ster Ausführung auch durch solide Preise und Bedingungen die geehrten Herren Auftraggeber zufrieden zu stellen.

Berlin, im Octbr. 1859.

Winckelmann & Söhne.

